



BESONDERE BESTIMMUNGEN 2018

der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen

Berlin-Brandenburg

des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e. V.

§ 1 ZUSTÄNDIGKEIT

Die Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg (LKBB) ist nach § 9 der Satzung des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e. V. (LPBB) für die in der Leistungs-Prüfungs-Ordnung (LPO), der Wettbewerbsordnung (WBO) und in der Ausbildungs-Prüfungs-Ordnung (APO) der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e. V. (FN) festgelegten Aufgaben im Bereich der Länder Berlin und Brandenburg zuständig und verantwortlich.

§ 2 VERANSTALTER

1. Veranstalter von Turnieren (PLS) im Sinne der LPO können nur Vereine sein, die gemäß § 7 LPO und Beschluss der LKBB anerkannt sind. Veranstalter, die ausschließlich WB innerhalb der WBO durchführen, können auch Pferdebetriebe sein, die Mitglied im LPBB sind.
2. Jede Veranstaltung mit mindestens 1 LP gemäß LPO gilt als PLS.
3. Die Anerkennung von Turnierplätzen, Geländestrecken u. ä. hat rechtzeitig vor Genehmigung der Ausschreibung von PLS/LP gem. LPO (sowie BV/WB gem. WBO mit Gelände-WB) zu erfolgen und wird von der LKBB vorgenommen.
4. Haftungsausschluss
Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Sach- und Vermögensschäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern, Pferdepflegern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Der Veranstalter haftet in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und in weiteren Fällen der zwingenden gesetzlichen Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen. Er schließt darüber hinaus die Haftung für Diebstähle und sonstige Vorfälle aus.

§ 3 ANMELDUNG UND GENEHMIGUNG VON VERANSTALTUNGEN

1. Sämtliche Veranstaltungstermine müssen von der LKBB genehmigt werden. Anträge auf Genehmigung von PLS/LP und BV/WB in Brandenburg sollten dem zuständigen Kreisreiterverband (KRV) vorab zur Kenntnisnahme vorgelegt werden. Die Genehmigung ist schriftlich auf dem dafür vorgesehenen Antragsformular zu beantragen. Sie kann nur dann erteilt werden, wenn der Veranstalter allen bisherigen Verpflichtungen nachgekommen ist.
2. Termine für internationale PLS sind bis zum 1. August des Vorjahres zu beantragen.
3. Termine für nationale PLS/LP sind bis zum 30. September des Vorjahres und BV/WB zwei Monate vor dem Veranstaltungstermin zu beantragen.
4. Die Genehmigung verspätet vorgelegter Anträge ist gebührenpflichtig.
5. Die LKBB ist befugt, Termenschutz zu gewähren.
6. Alle Ausschreibungen von PLS/LP bzw. BV/WB müssen einen sichtbaren Vermerk tragen: "Genehmigt von der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg als PLS bzw. BV am..." oder "Genehmigt von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e. V. (FN) als internationale PLS/LP mit Veröffentlichung im Kalender für Pferdeleistungsprüfungen".
7. Distanzritte und -fahrten und EWU-Westernreitveranstaltungen sind gemäß Ziffer 3 anzumelden. Die Ausschreibungen sind über den jeweiligen Beauftragten der Geschäftsstelle der LKBB termingerecht vorzulegen.

§ 4 ABGRENZUNG DES TEILNEHMERKREISES

1. Der Pferdesport steht Sportlern mit und ohne Behinderung gleichermaßen auf allen Ebenen offen.
2. Bei BV/WB sind Mitglieder von Vereinen eines zusammenhängenden lokalen Bereichs der LKBB zugelassen.
3. Bei PLS mit LP bis Kl. M* sind teilnahmeberechtigt alle Stammmitglieder von Vereinen, die dem Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. angeschlossen sind. Weitere Zulassungen oder Einschränkungen werden durch die Ausschreibung geregelt.
4. In LP ab Kl. M** sind mindestens alle Stammmitglieder von Vereinen, die dem Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. angeschlossen sind, teilnahmeberechtigt.
5. Auf jeder PLS sind Einzelreiter auf Einladung des Veranstalters zugelassen, sofern dies in der Ausschreibung ausdrücklich aufgeführt ist.



§ 5 AUSSCHREIBUNGEN zu PLS

1. Alle nationalen Ausschreibungen von PLS sind spätestens 16 Wochen vor Turnierbeginn zur Prüfung und Genehmigung der LKBB einzureichen. Auf dem Deckblatt der Ausschreibung ist die FN-Vereinsnummer anzugeben. Veranstalter, die ihre Ausschreibung nicht fristgemäß (16 Wochen vor Turnierbeginn) vorlegen, werden mit einer Säumnisgebühr belegt.
2. Jede Ausschreibung muss mindestens 14 Tage vor Nennungsschluss allen möglichen Nennern durch Veröffentlichung zugänglich sein. Letzte Möglichkeit der Einreichung ist somit 30 Tage vor Nennungsschluss. Die Säumnisgebühr wird entsprechend der Gebührenordnung fällig.
3. Außerkräftsetzen der Handicaps von Pferden und/oder Reitern für einen bestimmten Teilnehmerkreis ist nicht zulässig.
4. Für Breitensportveranstaltungen (BV) wird auf § 13 dieser Bes. Best. und die WBO verwiesen.
5. Die Ausschreibungen von PLS werden von der LK BB genehmigt, die Veröffentlichung erfolgt verpflichtend monatlich durch die LKBB im offiziellen Verbandsorgan und ist gebührenpflichtig. Alle Ausschreibungen sämtlicher PLS/LP werden im NeOn-Turnierkalender veröffentlicht.
6. Zur Genehmigung der Ausschreibung müssen Angaben enthalten sein über: Richter, Parcourschefs, Parcourschefsassistenten, Technische Delegierte, Turniertierärzte der offiziellen Liste, deren verbindliche Zusage vorliegt, und Angaben zu Anwesenheit, Abwesenheit oder schnellster Einsatzbereitschaft eines Hufschmiedes.
7. Es dürfen nur die Gebühren von den Teilnehmern erhoben werden, die in den Besonderen Bestimmungen der Ausschreibung erfasst und von der LKBB genehmigt sind.
8. Mit der Einreichung seiner Ausschreibung erklärt der Veranstalter seine verbindliche Teilnahme an dem FN-Nennungssystem Online (Ausnahme: reine BV/WB). Er ermächtigt die FN insoweit zur Entgegennahme der Nennungen und zur Einziehung der Einsätze und Nenngelder sowie sonstiger Teilnehmergebühren im Namen und auf Rechnung des Veranstalters. Das Nähere regeln die Bestimmungen der LPO §§ 33 ff.
9. Bei wiederholten Mitteilungen über die Rückgabe von NeOn-Lastschriften oder allen anderen offenen Forderungen ab einem Gesamtbetrag von mind. 25,- € spricht die LKBB Ordnungsmaßnahmen an die betr. Teilnehmer aus, wenn der Aufforderung eines oder mehrerer Veranstalter zur Zahlung der offenen Beträge zum insgesamt dritten Mal nicht nachgekommen wurde. Ordnungsmaßnahmen ergehen in Form eines zeitlichen Ausschlusses bzgl. der Teilnahme an Turnieren für den Zeitraum von bis zu 6 Monaten sowie einer Geldbuße in Höhe von bis zu € 500,--
10. Der Veranstalter ist berechtigt, für die Bearbeitung von NeOn-Rücklastschriften sowie nach Veranstaltungsende verbliebener offener Posten eigene Bearbeitungs-/Mahn-Gebühren zu erheben.
11. Die endgültige Zeit- und Richtereinteilung ist 5 Tage vor Beginn einer PLS im NeOn-Turnierkalender zu veröffentlichen und der LK und dem LK-Beauftragten 8 Tage vor Beginn einer PLS zuzusenden

§ 6 ERGEBNISMELDUNG AN DIE FN und LANDESKOMMISSION

1. Innerhalb von 2 Werktagen nach Beendigung der PLS ist die TORIS-Ergebnis-Datei bei der FN einzureichen.
2. Meldungen der Ergebnisse von PLS erfolgen gemäß § 37 LPO innerhalb von 14 Tagen an die FN und die LKBB. Für die verspätete Abgabe der Ergebnislisten wird eine Säumnisgebühr erhoben.

§ 7 ABZEICHEN IM PFERDESPORT gem. APO §§ 2000 ff, 2200 ff, 3000 ff

1. Die Durchführung von Abzeichenprüfungen gem. APO Abschnitt C.1, C.4 und Abschnitt D. I., II.,IV.,V.,VI. ist genehmigungs- und gebührenpflichtig.
2. Die Prüfung kann in allen Mitgliedsvereinen und Mitgliedsbetrieben des LPBB mit Genehmigung erfolgen.
3. Der Termin ist spätestens 21 Tage vor der beabsichtigten Abnahme schriftlich unter Angabe des Bedarfs auf dem dafür vorgesehenen Formular zu beantragen. Prüfungen, die ohne die Genehmigung der LKBB abgehalten werden, werden nicht anerkannt.
4. Jeder Prüfung muss ein Vorbereitungslehrgang gem. APO Abschnitt D vorausgehen. Der Lehrgangleiter wird grundsätzlich gem. APO zugelassen. Er muss eine entsprechende Fortbildungsmaßnahme besucht haben, mit der Anmeldung der Prüfung angegeben werden und am Prüfungstag anwesend sein.
5. Prüfungskommission:
Die Zusammensetzung der Prüfungskommission regelt die APO, zusätzlich gilt:
Alle Prüfer müssen eine entsprechende Fortbildungsmaßnahme besucht haben.
Für beide Prüfer (Richter) sind darüber hinaus die folgenden Zusatz-Qualifikationen erforderlich:
für RA 1,2,3,4,5: „RA“
für FA 1,2,3,4,5: „FA“
für LA 4, 5: „LA“
für LA 2: „LA**“
für VA 1,2,3,4: „VA“
6. Bei Prüfungskommissionen mit zwei Mitgliedern kann ein Mitglied ein Ehrenrichter der entsprechenden Disziplin sein.
7. Die Prüfer werden von der LKBB bestätigt.
8. Für die Abnahme eines disziplinspezifischen Reitabzeichens gem. APO § 3064,b),c) (RA 2) und § 3071,b),c) (RA 1) muss mindestens ein Richter die entsprechende Qualifikation (DM / SM bzw. DS / SS) besitzen.



9. Je Prüfung sind maximal 15 Teilnehmer zugelassen. Mit Zustimmung der Richter kann die Teilnehmerzahl geringfügig erhöht werden.
10. Pro Tag und Prüfung darf nur ein RA 10 – 6 erworben werden. Bei Nichtbestehen und möglicher Wiederholung zum nächstmöglichen Termin darf diese nicht am gleichen Tag durchgeführt werden.
11. Die Ausrüstung der Reiter und Pferde regelt die APO bzw. die entsprechenden Merkblätter; die Ausrüstung der Pferde mit Pelhams, Stangengebiss bzw. Drei-Ringe-Gebiss ist in der Teilprüfung Springen ab dem disziplinspezifischen RA 5 (Springen) erlaubt.
12. Für die Verwendung von Sicherheitsauflagen bei Hochweitsprüngen gilt § 507.3 LPO analog.
13. Die Abnahme von Westernreitabzeichen ist durch die EWU geregelt.

§ 8 GEBÜHREN

1. Für die Bearbeitung von Veranstaltungen und Sonderprüfungen werden Gebühren erhoben. Es gilt die Beitrags- und Gebührenordnung des LPBB.
2. Studentensport- und Vierkampferveranstaltungen sind gebührenfrei.

§ 9 TURNIERFACHLEUTE

1. Die Ausbildungsrichtlinien für Turnierfachleute regeln deren Aus- und Fortbildung. Sie sind Teil der Besonderen Bestimmungen der LKBB und unter www.lpbb.de/Ausbildung/Turnierfachleute des LPBB nachzulesen.
2. Die Aufwandsentschädigungen sind in der Beitrags- und Gebührenordnung des LPBB geregelt.
3. Der Veranstalter hat für die kostenlose Verpflegung und Unterbringung der Turnierfachleute zu sorgen.
4. Der Richter- und der Parcourschefeinsatz sind gem. Gebührenordnung zu planen und zu vergüten.
5. Richter, Parcoursbauer und Technische Delegierte dürfen auf einer PLS nicht in Doppelfunktion (Tierarzt, Sanitäter, usw.) eingesetzt werden, die den gleichzeitigen Einsatz an unterschiedlichen Orten erfordern könnte.
6. Basis- und Aufbauprüfungen müssen von zwei Vollrichtern mit der jeweiligen Qualifikation gerichtet werden; Richteranwälter dürfen nur zusätzlich beisitzen.
7. Turnierfachleute der LKBB müssen Mitglied in einem Reitverein des LPBB sein.
8. Die aktive Tätigkeit der Turnierfachleute endet in dem Jahr, in dem sie 80 Jahre alt werden. Durch entsprechende Mitteilung an die LKBB können sie als Ehrenrichter weitergeführt werden; sie sind in diesem Fall weiterhin zur Abzeichenabnahme (mit ihrer entsprechenden Qualifikation) und zum Richten von WBO-Wettbewerben berechtigt.
9. Turnierassistenten Vorbereitungsplatz (TAV für Reiten und Fahren):
Für die Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz sowie bei zeitgleicher Nutzung mehrerer - auch räumlich getrennter - Vorbereitungsplätze besteht für die Veranstalter die Möglichkeit, einen verantwortlichen (prüfungseinsatzfreien) Richter, unterstützt durch eine entsprechende Anzahl „Turnierassistenten Vorbereitungsplatz“ gemäß aktueller Richterliste, als Aufsicht einzusetzen. Sowohl der Richter als auch die TAVs sind in der Zeiteinteilung als solche für den betreffenden Abreiteplatz namentlich zu nennen.
10. Rotation
Die LKBB kann in begründeten Fällen Abweichungen zu § 56.12-13 LPO (Richterrotation) zulassen.
11. Richteranwälter Werbemaßnahmen:
Interessenten aus dem aktiven Turniersport können mit Zustimmung von Prüfungsrichtern und Veranstalter in einzelnen Prüfungen/ Wettbewerben oder auch tageweise beisitzen, ohne als Richteranwälter registriert zu sein. Ausgenommen sind Prüfungen/Wettbewerbe, an denen die Interessenten teilnehmen.



§ 10 BEAUFTRAGTER DER LKBB / TECHNISCHER DELEGIERTER (TD)

1. Für jede PLS hat der Veranstalter einen LK-Beauftragten von der aktuellen Liste der LK-Beauftragten vorzuschlagen, der von der LKBB zu bestätigen ist. In allen anderen Fällen entscheidet die LKBB abschließend über den Einsatz.
2. Bei PLS, bei denen neben Dressur und Springen noch eine weitere Disziplin zur Austragung kommt (z.B. Voltigieren, Fahren), kann der LK-Beauftragte Aufgaben delegieren.
3. Bei PLS mit Geländereit-LP wird ein **TD** benannt, der die Aufgaben im Sinne des § 53 LPO übernimmt. Bei Gelände- und Vielseitigkeits-LP (Reiten) der Klasse E können diese Aufgaben auch durch einen Richter/Parcourschef mit den entsprechenden Qualifikationen wahrgenommen werden.
4. Bis 14 Tage nach Veranstaltungsende fertigen der LK-Beauftragte und der TD auf einem Formblatt der LKBB ihre Berichte und reichen sie der LKBB ein. Der Bericht des Turniertierarztes ist diesem beizufügen. Bei Tod eines Pferdes bzw. Unfall eines Teilnehmers und daraus resultierender Einweisung in ein Krankenhaus ist durch den LK-Beauftragten ein entsprechender Bericht an die LK und an die FN zu senden (s. FN-Formular auf www.pferde-aktuell.de/FN-Shop)
5. Der TD kann gleichzeitig LK-Beauftragter einer PLS sein.
6. Für die Durchführung der von der LKBB angesetzten Medikationskontrollen ist der jeweilige LK-Beauftragte verantwortlich. Er hat rechtzeitig vorab die Abholung der Medikations-Kits bei der Geschäftsstelle sowie den anschließenden Versand in das zuständige Labor zu organisieren. Für seine diesbezügliche Tätigkeit erhält er vom Veranstalter die vorgesehene Aufwandsentschädigung gem. der gültigen Beitrags- und Gebührenordnung.

§ 11 STAMMITGLIEDSCHAFT, TEILNAHMEBERECHTIGUNG AN LANDESMEISTERSCHAFTEN

1. Ein beabsichtigter Wechsel der Stammitgliedschaft soll grundsätzlich zum Jahreswechsel bei der Beantragung einer neuen Jahresturnierlizenz bzw. der Fortschreibung erfolgen.
2. Gastlizenzen für Studenten werden für die Dauer des Studiums an einer der Hochschulen im Bereich der LKBB erteilt. Der Teilnehmer muss Mitglied eines dem LPBB angeschlossenen Vereins sein und kann unter Beibehaltung der Stammitgliedschaft in seinem Heimatverein an allen PLS teilnehmen. Er ist dem Stammitglied eines Mitgliedsvereins des LPBB gleichgestellt mit Ausnahme der Teilnahme an Landesmeisterschaften.
3. Zur Teilnahme an Landesmeisterschaften sind grundsätzlich nur Stammitglieder eines dem LPBB angeschlossenen Vereins startberechtigt, wenn die Stammitgliedschaft mit der Ausstellung für das laufende Kalenderjahr im Bereich der LKBB liegt. Ausnahmen sind nur mit Genehmigung der LKBB unter bestimmten Voraussetzungen (Zuzug, Studium) möglich. Die Teilnahme an Landesmeisterschaften ist nur möglich, wenn der Teilnehmer zuvor an keiner anderen Landesmeisterschaft in einem anderen Landesverband im laufenden Jahr teilgenommen hat.

§ 12 BESONDERE HINWEISE FÜR VERANSTALTER UND TEILNEHMER

Teilnahme

1. Für alle PLS / BV gelten die Besonderen Bestimmungen der LKBB.
2. Mit dem Einsatz/Nenngeld sind € 1,00 LK-Abgabe pro reserviertem Startplatz sowie eventuell Stallgeld zu zahlen.
3. Jegliche LP / WB dürfen grundsätzlich nur mit einer Mindest-Starterszahl von drei *verschiedenen* Teilnehmern durchgeführt werden.
4. In allen Gerittenen Wettbewerben gemäß WBO II /2. ist jeder Reiter, wenn es die Ausschreibung nicht anders regelt, grundsätzlich nur einmal startberechtigt.
5. In Mannschaftsspringprüfungen sind pro Mannschaft 3 bis 4 Reiter startberechtigt. Besondere Stammitgliedschaften der Teilnehmer kann die Ausschreibung regeln. Ein Reiter darf nur ein Pferd in der Prüfung starten.
6. Die Teilnahme an einem WB unterhalb der Anforderung der Kl. E schließt einen Start in LP der Kl. A und höher (und umgekehrt) in der gleichen Disziplin aus.
7. Dressurpferde-Prüfungen sind nur einzeln zu reiten.
8. Für Dressurpferde-Prüfungen ab Kl. L ist das RV 353,B LPO anzuwenden.
9. Ausgeschriebene Pferdehandicaps in Dressur- und Springprüfungen gelten grundsätzlich nicht für Children und Junioren der Leistungsklassen D/S 5,6,7 wenn diese dort startberechtigt sind.
10. Zum Start in Caprilli-Test-WB und anderen WB mit Dressur- und Springelementen gemäß WBO muss der Teilnehmer mind. in einer Disziplin (D oder S) die Leistungsklasse 7 bzw. 6 besitzen.



Turnierfachleute

11. Veranstaltern einer PLS wird empfohlen, mindestens einen Richteranwalt und einen Parcourschef-Anwärter einzuladen, die namentlich in der Ausschreibung zu benennen sind. Ab PLS mit Springprüfungen der Kl. M** muss der Assistent mindestens ein Parcourschef-Anwärter von der Liste der LKBB, ab PLS mit Springprüfungen der Kl. S* mindestens ein Assistent mit der Qualifikation SM sein.
Bei PLS mit Geländeprüfungen hat der Parcourschef während der Geländebesichtigung und -prüfung anwesend zu sein.
12. Richtereinsatz
Beurteilendes Richtverfahren
mit Gesamtwertnote: bis Kl. L** mindestens 1 Richter und 1 Anwärter
ab Kl. M* 2 Richter, davon mindestens einer mit der entsprechenden Qualifikation
mit Einzelnoten: bis Kl. M* mindestens 2 Richter mit der entsprechenden Qualifikation
ab Kl. M** mindestens drei Richter mit der erforderlichen Qualifikation
Beobachtendes Richtverfahren
bis Kl. M* mindestens 1 Richter mit der erforderlichen Qualifikation und 1 Anwärter
ab Kl. M** zwei Richter, davon mindestens einer mit der entsprechenden Qualifikation
13. Als Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz für Dressur- und Spring-LP ist pro Disziplin jeweils ein anerkannter Richter oder TAV für Reiten gemäß § 9 Ziffer 9 einzusetzen. Der Einsatz eines einzelnen Richters oder TAVs Reiten für parallel stattfindende LP ist - wenn es die örtlichen Gegebenheiten zulassen - nur bei LP gleicher Disziplin zulässig. Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Ordnung oder Ahndung unsportlichen Verhaltens gemäß § 52 Ziffer 3 a) LPO können jedoch nur durch den verantwortlichen anerkannten Richter dem Betroffenen gegenüber ausgesprochen werden.

Durchführung von Prüfungen

14. Die genauen Anfangszeiten von Prüfungen und deren Abteilungen sind spätestens nach Meldeschluss endgültig festzulegen und den Teilnehmern verbindlich bekanntzugeben.
15. Bei Dressurvierecken, bei denen ein Außen-Herum-Reiten nicht möglich ist, ist jedem Teilnehmer die Möglichkeit zu geben, direkt vor Aufgabenbeginn im Viereck einmal herumzureiten.
16. Die elektronische Zeitmessanlage ist grundsätzlich von einer zusätzlichen sachkundigen Person zu bedienen (kein amtierender Prüfungsrichter). Die Bedienung des Countdown und Unterbrechung der Zeit durch den Richter muss möglich sein.
17. In Anwendung der §§ 505.1 und 519.8. LPO ist in Springpferde- und Geländepferdeprüfungen der Kl. A die Parcoursbesichtigung durch den Teilnehmer auf dem Pferd im Schritt stets zuzulassen. Darüber hinaus vom Veranstalter zugelassene - gem. §§ 505.1 und 519.8. LPO mögliche - Parcoursbesichtigungen zu Pferde müssen im Zeitplan angegeben werden. Startet ein Teilnehmer mehrere Pferde, dürfen diese mit geeigneten Personen in Reitkleidung mit Reithelm an der Parcoursbesichtigung teilnehmen. Hand- und Führpferde sind nicht erlaubt. In Springpferde-LP der Kl. A kann (wenn es die örtlichen Verhältnisse zulassen und der TN den Parcours beendet hat) nach der Ziellinie in gerader darauffolgender Linie oder in Richtung Ausgang ein überbauter Wassergraben angeboten werden. In diesen Fällen endet der Parcours (bzw. auch die Bestimmungen des § 512.1 LPO) mit Durchreiten der Ziellinie. Im Falle einer Verweigerung an dem nicht zum Parcours gehörenden Hindernis hat der Teilnehmer nur einen Korrekturversuch.
18. In Spring-, Springpferde-, Dressur- und Dressurpferde-LP LP Kl. A* bis M* kann der Veranstalter mit Einverständnis des LK-Beauftragten Teilnehmer zusätzlich zulassen. Das gilt unter folgenden Voraussetzungen:
- Teilnehmer und Pferde müssen die Mindestqualifikation gem. DB § 63.1.2 LPO für die jeweilige LP erfüllen.
 - Die Pferde sind in keiner anschließenden LP auf dieser PLS startberechtigt.
 - Für Teilnehmer der LK 1 – 4
 - Die Anzahl der zulässigen Starts je LP gilt inklusive der Starts außer Konkurrenz.
 - Es erfolgt keine Erfolgsregistrierung und keine materielle Zuwendung.
 - Je Start ist der einfache Einsatz vor Beginn der LP in der Meldestelle zu entrichten.
 - Ein Startplatztausch bzw. Teilnehmer-u/o. Pferdenachnennung ist nicht erforderlich
- In der Ausschreibung müssen diese Prüfungen mit dem Zusatz A0/L0/M0 gekennzeichnet werden. Im Prüfungstext heißt es: „sowie A0 / L0 / M0 mit einem Pferd mit gesonderter Wertung gem. Besonderer Bestimmungen der LKBB“.
19. In einer Spring-LP mit Siegerrunde ist eine in der Ausschreibung festzulegende Anzahl von Teilnehmern aus dem Umlauf startberechtigt (z.B. das zu platzierende Viertel), mindestens aber 4 TN.



Fahrprüfungen

20. In kombinierten Fahrprüfungen ist ein Start in der Teilprüfung Gelände nur zulässig, wenn in der Teilprüfung Dressur mindestens eine Wertnote von 5,0 (bzw. 50% der maximalen Punktsomme bei getrenntem Richtverfahren) - jeweils ohne Anrechnung von etwaigen Abzügen - erreicht wurde.
21. Wird bei Fahrprüfungen eine Kutsche von mehreren Teilnehmern gefahren, ist dies bereits in der Nennung anzugeben, andernfalls kann eine Berücksichtigung bei der Startfolge abgelehnt werden.
22. Fahrer, die in Geländefahrten Kl.M starten, sind auf der selben PLS mit einem weiteren Gespann mit mindestens einem M- u./o. höher unplatzierten Pferd zusätzlich in Geländefahrten Kl. A startberechtigt.
23. Fahrpferde, die nicht in Gelände- bzw. Gelände- und Streckenfahrten eingesetzt werden, sind auf einer PLS pro Tag maximal viermal in anderen Fahrprüfungen startberechtigt.
24. Eine elektronische Zeitmessanlage ist für Hindernisfahrprüfungen ab Kl. M und bei Landesmeisterschaften vorgeschrieben, bei letzteren auch in den Geländehindernissen.
25. Für Fahr-WB sollte die Aufsicht auf dem Vorbereitungsplatz von einem entsprechend qualifizierten Richter oder TAV für Fahren gemäß § 9 Ziffer 9 übernommen werden. Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Ordnung oder Ahndung unsportlichen Verhaltens gemäß § 52 Ziffer 3 a) LPO können jedoch nur durch den verantwortlichen anerkannten Richter dem Betroffenen gegenüber ausgesprochen werden.

§ 13 BESTIMMUNGEN ZU BREITENSPORTLICHEN VERANSTALTUNGEN (BV) UND WB AUF PLS GEMÄß WBO

1. BV sollen der Förderung des Vereinslebens, des Nachwuchses, der Werbung für den Pferdesport und besonders der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins dienen und sind nach den Regeln der WBO auszurichten.
2. Die Veranstaltung mit der Ausschreibung ist auf dem gültigen Formblatt spätestens 8 Wochen vorab der LKBB zur Genehmigung vorzulegen. Die Genehmigung ist vorab gebührenpflichtig. Nicht angemeldete BV sind wilde Veranstaltungen und werden von der LKBB entsprechend geahndet.
3. Zulassung von Reitern und Pferden regelt die WBO. Zugelassen sind grundsätzlich Mitglieder des veranstaltenden Vereins bzw. Einsteller sowie Mitglieder eingeladener Vereine. Handicaps liegen im Ermessen des Veranstalters.
Wenn es die Ausschreibung nicht anders regelt, ist pro WB bzw. Unterabteilung grundsätzlich nur ein Teilnehmer pro Pferd zugelassen. Ausnahme: Spring-Reiter WB und Reiter-WB max. 3 Teilnehmer pro Pferd. In Stil-Spring-WB, Stil-Gelände-WB sowie Dressur-Reiter-WB sind max. zwei Teilnehmer je Pferd zugelassen
4. Die erzielten Erfolge von Reitern, Fahrern, Pferden werden nicht durch die LKBB bzw. FN registriert.
5. **Mindestens ein anerkannter Richter und mindestens ein Prüfer Breitensport und/oder Richteranhänger sind** zur Überwachung der Veranstaltung gemäß WBO einzusetzen. **Sie sind** der LKBB mit der Anmeldung zu benennen.
6. Der fachgerechte Parcoursaufbau ist durch eine geeignete Person (z.B. Trainer, Ausbilder) abzusichern.
7. Für die medizinische Notfallvorsorge gilt 14.9. WBO. Die sanitätsdienstliche Anwesenheit sowie die Anwesenheit eines Tierarztes, der in der Ausschreibung namentlich zu benennen ist und dessen verbindliche Zusage vorliegt, werden vorgeschrieben.
8. Pro Wettbewerb ist ein maximaler Einsatz von 11,00 €, bei Mannschafts-WB von max. 20,00 € zulässig. **(Gilt auch für WB im Rahmen von PLS).**
9. Anforderungen: Es muss für jeweils zwei Dressur- u./o. Spring-WB mindestens ein breitensportlicher WB ausgeschrieben werden. Das Angebot von Reiter- und Fahrer-WB gem. WBO ist erwünscht.
10. Es dürfen an die Teilnehmer nur Schleifen/Rosetten und Ehrenpreise vergeben werden, keine Geldpreise oder sonstigen finanziellen Leistungen. Die Vergabe von Erinnerungsschleifen an alle Teilnehmer wird empfohlen.
11. Die Ausrüstung der Reiter und Pferde regelt die WBO.
12. Das Tragen einer Reitkappe wird gem. 15.1 WBO grundsätzlich vorgeschrieben.
13. Die Verwendung von Sicherheitsauflagen bei Hochweitsprüngen wird vorgeschrieben.
14. Es gelten die Bestimmungen der WBO und Besonderen Bestimmungen der LKBB in ihrer jeweils gültigen Fassung sinngemäß.



§ 14 VETERINÄRMEDIZINISCHE BESTIMMUNGEN

1. Für alle an Veranstaltungen (LPO / WBO) teilnehmenden Pferde gilt ausnahmslos die Impfpflicht gegen Influenza gemäß Durchführungsbestimmungen zu § 66.6.10 LPO. Teilnehmer ohne Pferdepass oder *ohne* gültige Immunisierung sind vom Turniergelände zu verweisen.
2. Bei allen Veranstaltungen gemäß LPO und WBO wird die Anwesenheit eines Tierarztes während der gesamten PLS vorgeschrieben.
3. Die Betreuung der Veranstaltung ist einem der auf der Liste der Arbeitsgemeinschaft Turniertierärzte geführten Tierarzt zu übertragen.
4. Die Aufgaben des Turniertierarztes sind im „Merkblatt der FN für Turniertierärzte“ (www.pferd-aktuell.de) festgeschrieben. Für alle Veranstaltungen (LPO) gelten grundlegend die Bestimmungen der LPO §§ 40.2., 40.3.
5. Medikationskontrollen
Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO §§ 66 und 67 sowie die Liste der verbotenen Substanzen hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit der Abgabe seiner Nennung diesen und den dazu erlassenen Durchführungsbestimmungen - vgl. Teil D der LPO - unterwirft. Es erfolgt Kontrolle der Ausrüstung und Zustand des Pferdes. Bei Verweigerung einer Medikationskontrolle wird der betreffende Reiter/Fahrer/Voltigierer/Longenführer im Verfahren behandelt, als sei die Medikationskontrolle positiv.
6. Das „Merkblatt zum Umgang mit bedeutsamen, nicht-anzeigepflichtigen Tierseuchen“ (Druse-Merkblatt der LKBB) sowie die entsprechende Gesundheitsbescheinigung sind Bestandteil dieser Bestimmungen.

§ 15 BESTIMMUNGEN FÜR PONYS/PONYREITER UND - FAHRER

1. In allen Pony-WB/-LP unter dem Reiter sind i.d.R. nur Children (CH/U14) und Junioren bis 16 Jahre ohne Gewichtsbeschränkung zugelassen. Bei altersoffenen Teilnehmerzulassungen gilt für alle Reiter über 16 Jahre (Ü16) eine Gewichtsbeschränkung (mit Turnierkleidung) wie folgt: bei 3-4-jährigen „Deutschen Reitponys“ max. 62 kg (angepasst an die Bestimmungen beim Bundeschampionat), bei 5-jährigen und älteren „Deutschen Reitponys“ max. 20% des Pony-Lebendgewichtes. Im Bedarfsfall ist eine Messung durch Wiegen zu veranlassen.
2. In allen übrigen WB/LP, in denen Großpferde und Ponys gemeinsam starten, besteht für Ponyreiter grundsätzlich keine Altersbeschränkung. Jedoch gilt auch hier bei „Deutschen Reitponys“ die Gewichtsbeschränkung für Reiter Ü16 gemäß Pkt.1.
3. 4 bis 6-jährige Ponys ohne Erfolge im Springen in der Klasse A und höher dürfen von CH (U14) und Ponyreitern bis 16 Jahre (U 16) der Leistungsklasse 5 und höher in LPO-Springprüfungen der Kl. E und A geritten werden.
4. Bei Starts von Ponys und Pferden in einer Spring-LP bis Kl. A** gem. LPO § 504.1 starten Ponys am Anfang und/oder am Ende der Prüfung. Die Distanzen in Kombinationen werden für alle startenden Ponys entsprechend angepasst (gilt auch im Stechen).
Für Kl. L erfolgt diese Veränderung nur, wenn durch den Teilnehmer bei Erklärung der Startbereitschaft in der Meldestelle dies eingefordert wird. Ansonsten werden Ponys in dieser Frage wie Pferde behandelt.

§ 16 VERSTÖSSE

Bei Verstößen gegen die Besonderen Bestimmungen der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg gelten die Vorschriften des Abschnittes Teil C LPO § 920 ff entsprechend.

§ 17 VERBANDSORGAN

1. Das offizielle Organ der LKBB ist das Mitteilungsblatt des LPBB. Veröffentlichungen der LKBB in diesem Organ haben verbindlichen Charakter.
2. Rechtskräftig gewordene Ordnungsmaßnahmen werden im Mitteilungsblatt des LPBB veröffentlicht.

§ 18 GÜLTIGKEIT

Diese Bestimmungen treten zum 1. Januar 2018 in Kraft. Änderungen während des laufenden Kalenderjahres werden im Mitteilungsblatt des LPBB veröffentlicht.



ANTRAG

auf Genehmigung zur Durchführung einer Sonderprüfung zur Abnahme von

Abzeichen im Pferdesport

Der Verein _____ FN-Nr.: _____ KRV _____

Anschrift _____

Telefon _____ Ansprechpartner _____

beantragt die Genehmigung zur Durchführung einer Sonderprüfung gemäß § 7 der Besonderen Bestimmungen der Landeskommission für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg.

Tag der Prüfung _____ **Ort der Prüfung** _____

Für die Abnahme der Prüfung haben folgende Richter zugesagt (Name, Vorname):

1. _____ 2. _____

Lehrgangleiter: _____ Lizenznummer o. BBR-Nachweis: _____

___ Basispass	___ Abzeichen Bodenarbeit	___ FN Sportabzeichen	
Abzeichen REITEN	Abzeichen FAHREN	Abzeichen LONGIEREN	Abzeichen VOLTIGIEREN
___ RA 10	___ FA 10		___ VA 10
___ RA 9			___ VA 9
___ RA 8	___ FA 7		
___ RA 7	<i>nur</i> Kutschenführerschein ___ KFS-A		___ VA 7
___ RA 6			
___ RA 5	___ FA 5 (incl. KFS-A)	___ LA 5	
___ RA 4	___ FA 4	___ LA 4	___ VA 4
___ RA 3	___ FA 3		___ VA 3
___ RA 2	___ FA 2	___ LA 2	___ VA 2
___ RA 1	___ FA 1		___ VA 1

Abzeichen für das Reiten und Fahren im Gelände

REITEN		FAHREN
___ Reitpass	Geländereitabzeichen ___ Stufe 1 ___ Stufe 2	___ Fahrpass
Wanderreiten ___ Stufe 1 ___ Stufe 2	Jagdreiten ___ Stufe 1 ___ Stufe 2	Wanderfahren ___ Stufe 1 ___ Stufe 2
Distanzreiten ___ Stufe 1 ___ Stufe 2 ___ Stufe 3		Distanzfahren ___ Stufe 1 ___ Stufe 2

Ort / Datum

Stempel

Unterschrift



LANDESKOMMISSION FÜR PFERDELEISTUNGSPRÜFUNGEN

Bestandene Abzeichenprüfungen

Reitabzeichen:

RA Wansdorf 10.12.2017

RA 5 Dr.: Viktoria Angermeier

RA 4: Sandra Paetzke, Stefan Contini

RA 3 Dr.: Janice Wernicke, Charlotte Annika Kolb

Voltigierabzeichen:

VA Neustadt/Dosse 16.12.2017

VA 4: Bonny Burow, Mia Stahlbaum

VA 3: Bonny Burow

VA 2: Lucas Strehmel, Christopher Thormann

! ACHTUNG Veranstalter von Abzeichenprüfungen !

Rückgaben von Abzeichen-Pins erbitten wir zeitnah und bei Erstattungswünschen unter Angabe Ihrer Kontoverbindung !

Ansonsten ist eine Rückerstattung nicht möglich !!!

Turnierplan Berlin-Brandenburg 2018

(Stand: 17.01.2018) 14:00 Uhr

Datum	Ort	Kreis	Disziplin Kl.	Art des Turniers	Cups / KM
JANUAR					
10.-14.01.	Neustadt / Dosse	OPR	CSI 2* / CSIYH* / CSI Am A+B	Internationales Hallenturnier	
26.-28.01.	B-Messegelände	B	Dr.: M** / Spr.: M**-S** / Fahren: M	HIPPOLOGICA-Turnier	mit Finale Nürnberger Burg-Pokal der Junioren 2017
FEBRUAR					
09.-10.02.	Neustadt / Dosse	PR	Spr.: A-S*	Youngstertag- Pilotprojekt	mit Talente Cup U 16
17.02.	Dallgow	HVL	Spr.: A-L	Youngstertag- Pilotprojekt	mit Talente Cup U 16
MÄRZ					
03.-04.03.	Dallgow	HVL	Dr.: A-M**	Dressurturnier Late Entry	
03.-04.03.	Münchehofe	MOL	Spr.: E-M*	Hallenspringturnier	mit Talente Cup U 16 / mit Freispringchampionat
16.-18.03.	Tremsdorf	PM	Dr.: A-S	Hallenchampionat Dressur	
23.-25.03.	Lentzke	OPR	Dr. / Spr.: A-S*	20. Jubiläums-Hallenreitturnier	
30.-31.03.	B-Olympiapark	B	Dr. / Spr.: E-L	Osterturnier	
31.03.	Liepe	TF	Gel: E-L / Geländepferde	Geländetag	
31.3.-01.04.	Pausin	HVL	Dr./Spr.: E-M*	Reit- und Springturnier	
APRIL					
07.-08.04.	Elisenau	BAR	Dr. / Spr.: A-M*	Hallenreitturnier	
13.-15.04.	Tremsdorf	PM	Spr.: A-S	Hallenchampionat Springen	
21.-22.04.	Buckow – Milower Land	HVL	Dr.: WB-L** / Spr.: E-M*	Reit- und Springturnier	
21.04.	Klosterdorf	MOL	Dr.: E-M**	Frühjahrs-Dressurturnier	
22.04.	Seehausen	TF	Dr.: E+A / Spr.: E-M*	53. Reit- und Springturnier	
27.-29.04.	Altranft	MOL	Dr.: WB-A / Spr.: E-M**	27. Reit- und Springturnier	
27.-29.04.	Klein-Marzehns	PM	Fahren: A-M	Frühjahrsmeeting Fahren	mit Quali Bundeschamp. Fahrpferde; Sichtung DJM und Allianz Trophy
28.-29.04.	B-Treptow	B	Dr.: E-M*	6. Dressurturnier	
28.-29.04.	Pritzwalk	PR	Dr./Spr.:E-L / Gel.:WB-A	11. Reitturnier mit Gelände	
28.04.	Jüterbog / Werder	TF	Dr. / Spr.: E-A**	2. Frühjahrs- und Jugendturnier	
29.04.	Luckau	LDS	Spr.: E-M*	Reit- und Springturnier	
MAI					
02.05.	Herzberg	EE	Dr.: A / Spr.: A-M*	Youngstertag	
04.-06.05.	Altbarnim	MOL	Dr. / Spr.: A-S*	16. Reit- und Springturnier	mit Quali Bundeschamp. Dr. Ponys 5+6 j.



04.-06.05.	Teupitz	LDS	Dr.: E-S*	5. Dressurturnier	
05.-06.05.	B-Blankenfelde	B	Dr./Spr.:E-L**	Dressur- und Springturnier	
05.-06.05.	Wehnsdorf	LDS	Spr.: E-M*	9. Springturnier	
05.-06.05.	Trechwitz	PM	Dr./Spr.: E-M**	Reit- und Springturnier	
11.-13.05.	Dallgow	HVL	Dr.: A-S*	Dressurtag	
12.-13.05.	Buckow/Beeskow	LOS	Spr.: E-M**	Springturnier	
12.-13.05.	Altüdersdorf	OHV	Dr./Spr.: E-L	Reit- und Springturnier	
18.-20.05.	Cottbus-Sielow	SPN	Spr.: L-S**	48. Pfingstturnier	mit Quali Bundeschamp. Spr. 6 jährige
18.-20.05.	Blüthen	PR	Dr./Spr.: E-S Fahren: E+A	65. Reit-, Spring- und Fahrtturnier	
19.-20.05.	B-Rudow	B	Dr. / Spr.: E-L	Reit- und Springturnier	
20.-21.05.	Wustrow	MOL	Spr.: E-S*	57. Pfingstturnier	
24.-27.05.	B-Olympiapark	B	Spr.: E-M*	Springturnier	mit Berliner Meisterschaften
25.-27.05.	Friedersdorf	LDS	Dr.: E-L / Spr.: E-M	Friedersdorfer Pferdetage	
26.-27.05.	B-Lübars (1. FC)	B	Dr.: E-M*	2. Dressurturnier	
26.-27.05.	Gulow	PR	Spr.: E-M*	Springtag	
26.-27.05.	Massen	EE	Dr.: A-L / Spr.: A-M*	Reit- und Springturnier	
30.05.	Herzberg	EE	Dr.: A / Spr.: A-M*	Youngstertag	
JUNI					
31.5.-03.06.	Schwanebeck	PM	Spr.: L-S	Springturnier	mit Quali Bundeschamp. Spr. 5 + 6 jährige
01.-03.06.	Groß Lüben	PR	Dr. / Spr.: E-M**	Reit- und Springturnier	
01.-03.06.	Sonnenwalde	EE	Dr.: A-M / Spr.: A-M**	Reit- und Springturnier	
08.-10.06.	Liepe	TF	CCI* / Stilgel.: E-A / VA / Geländepferde A+L	Internationales Vielseitigkeitsturnier mit Bundeswettkampf VS mit Landesmeisterschaften VS Junge Reiter, Junioren, Ponys	
08.-10.06.	Prietzen	HVL	Dr.: L-S***	Dressurturnier	mit Quali Bundeschamp. Dr. 5+6 jährige
08.-10.06.	Schönfeld	BAR	Dr.: E+A / Spr.: E-M**	8. Reitturnier	
09.-10.06.	Storkow	UM	Dr. / Spr.: E-M**	Reit- und Springturnier	
15.-17.06.	Grabow-Blumenthal	OPR	Dr.: E-M* / Spr.: E-S* Fahren: A	46. Reit-, Spring- und Fahrtturnier	mit Quali Bundeschamp. Spr. 5 + 6 jährige
16.-17.06.	Potzlow	UM	Dr. / Spr.: E-M*	22. Potzlower Reit- u. Springturnier	
16.-17.06.	Phöben - Pappelhof	PM	Dr. / Spr.: E-L**	Dressur- und Springturnier	
16.-17.06.	Alt Zeschdorf	MOL	Spr.: A-S*	16. Schlosseeeturnier	
16.-17.06.	Werenzhain	EE	Dr./ Spr.: E-M*	35. Reitturnier	
16.-17.06.	Klein Warnow	PR	Fahren: A+M	Fahrtturnier	
16.-17.06.	Storkow	UM	Fahren: WB	Fahrtturnier	
17.06.	Pinnow	UM	F: A	3. Nationalpark Fahrtturnier	
20.-24.06.	Werder - Bonhomme	PM	Dr.: L-S****	Dressurfestival	mit Quali Bundeschamp. Dr. 5+6 jährige / mit Nürnberger Burg-Pokal
22.-24.06.	Uenze	PR	Dr.: E-L* / Spr.: E-M*	Reit- und Springturnier	
23.-24.06.	Görlsdorf	LDS	Spr.: E-M*	5. Gutshofturnier	
23.-24.06.	Heinersdorf	LOS	Dr. / Spr.: E-M**	24. Heinersdorfer Parkturnier	
23.-24.06.	Oranienburg	OHV	Volti: E-S	Landesmeisterschaften Voltigieren	
23.-24.06.	Zepernick	BAR	Gel. / Spr.: E-L	Gelände- und Springturnier	
23.06.	Bensdorf - Herrenhölzer	PM	Dr. / Spr.: E-L	Reit- und Springturnier	
27.06.	Herzberg	EE	Dr.: A / Spr.: A-M*	Youngstertag	
JULI					
27.6.-01.07.	Werder - Bonhomme	PM	Spr.: L-S***	Springturnier	mit Quali Bundeschamp. Spr. 5 + 6 jährige
29.6.-01.07.	Niederwerbig	PM	Dr.: E-L / Spr.: E-M**/ Fahren: A	Reit- und Fahrtturnier	
30.6.-01.07.	Großwoltersdorf	OHV	Dr. / Spr.: E-M*	33. Reit- und Springturnier	
30.6.-01.07.	Schulzendorf	MOL	Dr. / Spr.: E-M*	Reit- und Springturnier	
30.6.-01.07.	Oranienburg	OHV	Volti: E-S	Landesmeisterschaften Voltigieren	
01.07.	Gallinchen	SPN	Dr.: E-L	3. Dressurturnier	
07.-08.07.	Phöben	PM	Gel.: E-L	Vielseitigkeitsturnier	
07.-08.07.	Bergholz-Rehbrücke	PM	Dr. / Spr.: A-M	Reit- und Springturnier	
06.-08.07.	Ladeburg	BAR	Dr. / Spr.: A-S	Reit- und Springturnier	
06.-08.07.	Putlitz	PR	Dr./Spr.: E-M** Fahren: A-M	Reit-, Spring- und Fahrtturnier	
12.-15.07.	Neustadt /Dosse	OPR	Dr. / Spr.: A-S**	Landesmeisterschaften Dressur & Springen und Landesmeisterschaften Para-Reiter	mit Quali Bundeschamp. Dr. 5+6 jährige mit Quali Bundeschamp. Spr. 5 jährige



LANDESKOMMISSION FÜR PFERDELEISTUNGSPRÜFUNGEN BERLIN-BRANDENBURG

13.-15.07.	Gransee	OHV	Fahren: E-M	3. Fahrtturnier mit Landesmeisterschaften Einspänner Pferde + Ponys U25	mit Allianz Trophy
13.-15.07.	Herzberg	EE	Dr.: A-M* / Spr.: A-M**	15. Schappiner Pferdesporttage	
20.-22.07.	Viesecke	PR	Dr. / Spr.: A-M**	Reit- und Springturnier	
21.-22.07.	Rüdnitz	BAR	Dr.: E-M* / Spr.: E-M**	25. Reit- und Springturnier	
27.-29.07.	Berlin-Messe (Sommergarten)	B	CSI 5* / CSI Am CDI 5*	Global Jumping Berlin	Longines Global Champions Tour & Global Champions League
27.-29.07.	Gorgast	MOL	Spr.: E-S*	Springtage	
28.-29.07.	Buckau	PM	Dr. / Spr.: E-L	Dressur- und Springturnier	
28.-29.07.	Gallinchen	SPN	Dr. / Spr.: E-M*	23. Dressur- und Springturnier	mit KM
AUGUST					
03.-05.08.	Paaren - Jagdhaus	HVL	Dr. / Spr.: E-S	Dressur- und Springturnier	
04.-05.08.	Reuthen	SPN	Dr.: A-S / Spr.: A-M**	39. Reit- und Springturnier	
04.-05.08.	Waldesruh	MOL	Dr. / Spr.: E-M*	Reit- und Springturnier	
11.-12.08.	Dobra	EE	Dr. / Spr.: E-M**	15. Reit- und Springturnier	
11.-12.08.	Berge	PR	Dr. / Spr.: E-M*	Dressur- und Springturnier	
11.-12.08.	Stölln	HVL	Dr. / Spr.: E-M*	Reit- und Springturnier	
11.-12.08.	Hohenwalde	LOS	Dr. / Spr.: E-S	35. Hohenwalder Pferdetage	
17.-19.08.	Wulkow	OPR	Dr.: E-M / Spr.: A-S*	Wulkower Pferdetage	
17.-19.08.	Altlandsberg	MOL	Spr.: E-S*	1. Springturnier	
18.-19.08.	Bötzow	OHV	Dr.: E-M*	Jugend-Dressurturnier	
22.08.	Herzberg	EE	Dr.: A / Spr.: A-M*	Youngstertag	
24.-26.08.	B-Malchow	B	Dr. / Spr.: E-S*	Reit- und Springturnier	
24.-26.08.	Altlandsberg	MOL	Dr.: E-S*	1. Dressurturnier	
24.-26.08.	Freyenstein	OPR	Dr. / Spr.: E-M* Fahren: A-M	67. Reit-, Spring- und Fahrtturnier	mit Vierkampf
24.-26.08.	Paaren (MAFZ)	HVL	Fahren: E-A	18. Fahrtturnier mit LM Einspänner Pony offen und U16 im Rahmen des Brandenburger Pferdesommers	mit Allianz Trophy
25.-26.08.	Paaren (MAFZ)	HVL	Breitensport	Brandenburger Pferdesommer	Reitweisen übergreifendes Landesbreitensportturnier Berlin-Brandenburg / mit Freizeitreiter-Cup
25.-26.08.	Reckahn	PM	Spr.: E-S	Springturnier	
25.-26.08.	Sedlitz	OSL	Dr. / Spr.: E-M*	Dressur- und Springturnier	
SEPTEMBER					
31.8.-02.09.	Sonnenwalde	EE	Fahren: E-M	Fahrtturnier mit LM Zweispänner Ponys U25	mit Allianz Trophy
01.-02.09.	B-Lübars (LRV)	B	Dr. / Spr.: E-M*	Springtag	
01.-02.09.	Pinnow	UM	Spr.: E-M*	8. Nationalpark Springturnier	
01.-02.09.	Jühnsdorf	TF	Dr. / Spr.: E-M*	2. Reit- und Springturnier	
07.-09.09.	Münchehofe	MOL	Spr.: E-S**	17. Reit- und Springturnier	
08.-09.09.	Köthen	LDS	Gel.: E-A**	Vielseitigkeitsturnier	
08.-09.09.	Schönberg	OPR	Dr. / Spr.: E-M*	15. Reitturnier	mit KM OPR
14.-16.09.	Forst	SPN	Spr.: M*-S***	11. Springturnier – „Sattelfest“	
14.-16.09.	B-Rudow	B	Dr. / Spr.: A-S	Reit- und Springturnier	
15.-16.09.	Altbarnim	MOL	Dr. / Spr.: A-M	Altbarnimer Herbst-Derby	mit Voltigieren
19.09.	Herzberg	EE	Dr.: A / Spr.: A-M*	Youngstertag	
21.-23.09.	B-Lichtenrade	B	Dr./Spr.: A-S	Reit- und Springturnier	
21.-23.09.	Jüterbog / Werder	TF	Spr.: E-S*	55. Reit- und Springturnier	
22.-23.09.	Müncheberg	MOL	Dr. / Spr.: A-M*	3. Reit- und Springturnier	
28.-30.09.	Liepe	TF	Fahren: E-M / Gel.: E-L	Fahr- und Vielseitigkeitsturnier mit LM Zweispänner Pony offen und Zweispänner Pferde offen	Allianz Trophy
29.-30.09.	Elisenau	BAR	Dr. / Spr.: A-M*	Hallenreitturnier	
29.09.	Baitz	PM	Dr./Spr.: E-L	Reit- und Springturnier	
OKTOBER					
06.-07.10.	Angermünde	UM	Dr./Spr.: E-M*	6. Zuchenberger Hallenreitturnier	
18.-21.10.	Pausin	HVL	Spr.: A-S**	Jumping Trophy	
27.-28.10.	Pausin	HVL	Dr./Spr.: E-L	Reit- und Springturnier	



Dallgow
Dallgower Märzturnier –
LATE ENTRY
03.-04.03.2018

Veranstalter : REITVEREIN DEUTSCHLANDHALLE
BERLIN E.V. 170001015

& RD Reitsport Dallgow GmbH
Adresse Veranstaltungsort:
 Bahnhofstraße 7
 14624 Dallgow

Nennungsschluss: 24.02.2018

Nennungen an:
 Silvia Burfeind
 Tel.: 0172 7219857

Vorläufige ZE:
 Sa.vorm.: 1,3; nachm.: 4,7
 So.vorm.: 2,5; nachm.: 6,8

Richter: Stefanie Binkowski, Julia Graafls,
 Antje Offinger, Regina Stenz
LK-Beauftragter: Antje Offinger

Turniertierarzt: Pferdekl. Seeburg

Teilnahmeberechtigt sind:
 Alle Stamm Mitglieder von Vereinen des Landesverbandes Berlin-Brandenburg sowie weitere Teilnehmer auf Einladung.
 Alle Teilnehmer müssen Mitglied in einem der FN angeschlossenen Reitverein sein.

Platzverhältnisse:
Halle 20 x 58 m Dispens liegt vor
Abreitehalle: 20 x 40 m
Bei gutem Wetter finden die Prüfungen draußen statt.
Außenviereck 20x60 m - AP 50 x 50 (Sand)

Besondere Bestimmungen
 Es gelten die Bestimmungen der aktuellen WBO bzw. LPO mit allen Nachträgen und die Bestimmungen der Landeskommission Berlin-Brandenburg 2018.
 Einsätze/Nennungen sowie 1.00 € LK-Abgabe pro reserviertem Startplatz sind mit der Nennung fällig. In allen Prüfungen wird gem. § 25 LPO KEIN Preisgeld ausgezahlt.
 Für Zusendung der Zeiteinteilung bitte Fax oder Emailadresse angeben,
 oder unter www.turnierservice-burfeind.de
 Strohboxen können unter buero@reitsportpark-dallgow.de für 30 € am Tag bestellt werden.
 Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.

1. Dressurreiterprüfung Kl.A (E + 150,00 €, ZP) - geschlossen -
(ohne Preisgeld gem. § 25.3.)
 Pferde: 4j.+ält.
 Teiln: Alle Alterskl. LK 4,5,6
 Je Teilnehmer 1 Pferd
 Ausr. 70 Richtv: 402,A
 Aufgabe RA1/2
 Einsatz: 15,00 EUR ; VN: 15 SF: I

2. Dressurprüfung Kl.A (E + 150,00 €, ZP)**
(ohne Preisgeld gem. § 25.3.)
 Pferde: 4j.+ält.
 Teiln: Alle Alterskl. LK 4,5,6
 Je Teilnehmer 1 Pferd
 Ausr. 70 Richtv: 402,A
 Aufgabe A9/2

Einsatz: 15,00 EUR ; VN: 15 SF: S
3. Dressurpferdeprfg. Kl.A (E + 150,00 €, ZP)
(ohne Preisgeld gem. § 25.3.)
 Pferde: 4-6 jähr.gem.LPO
 (6j.: max. 1 Platzierung/Dressur)
 Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5
 Ausr. 70 Richtv: 353,B
 Aufgabe DA3/1 Viereck 20 x 60 m
 Einsatz: 15,00 EUR ; VN: 15 SF: E
4. Dressurprfg. Kl.L* - Tr. (E + 200,00 €, ZP)
(ohne Preisgeld gem. § 25.3.)
 Pferde: 5j.+ält.
 Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4,5
 Je Teilnehmer 2 Pferde
 Ausr. 70 Richtv: 402,A
 Aufgabe L2
 Einsatz: 18,00 EUR ; VN: 15 SF: O

5. Dressurprfg. Kl.L* - Kand. (E + 200,00 €, ZP) - Kandare -
(ohne Preisgeld gem. § 25.3.)
 Pferde: 5j.+ält.
 Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4
 Je Teilnehmer 2 Pferde
 Ausr. 70 Richtv: 402,B
 Aufgabe L5
 Einsatz: 18,00 EUR ; VN: 15 SF: F

6. Dressurreiterprüfung Kl.L* (E + 200,00 €, ZP)
(ohne Preisgeld gem. § 25.3.)
 Pferde: 5j.+ält.
 Teiln: Alle Alterskl. LK 3,4,5
 Je Teilnehmer 1 Pferd
 Ausr. 70 Richtv: 402,A
 Aufgabe RL1
 Einsatz: 18,00 EUR ; VN: 15 SF: P

7. Dressurprüfung Kl.M* (E + 300,00 €, ZP)
(ohne Preisgeld gem. § 25.3.)
 Pferde: 6j.+ält.
 Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4
 Je Teilnehmer 2 Pferde
 Ausr. 70 Richtv: 402,B
 Aufgabe M2
 Einsatz: 24,00 EUR ; VN: 15 SF: B

8. Dressurprüfung Kl.M (E + 500,00 €, ZP)**
(ohne Preisgeld gem. § 25.3.)
 Pferde: 6j.+ält.
 Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4
 Je Teilnehmer 2 Pferde
 Ausr. 70 Richtv: 402,B
 Aufgabe M10
 Einsatz: 31,00 EUR ; VN: 15 SF: L

Tremdorf, Eichenhof
44. Hallenturnier – Dressur
mit Hallenchampionat Dressur
Berlin-Brandenburg
16.-18.03.2018

Veranstalter : REITVEREIN DER BERLINER UND BRANDENBURGER STUDENTEN E.V. 170001025

Adresse Veranstaltungsort:
 Feldweg 2
 14558 Nuthetal / OT Tremdorf

Nennungsschluss: 19.02.2018

Nennungen an:
 Silke Golze-Franzelius
 Hobecker Weg 9b
 39264 Zerbst OT Gehreden
 Tel.: 039247 5524
 Fax: 039247 94135

Vorläufige ZE:
 Fr.vorm.: 1; nachm.: 2,7
 Sa.vorm.: 3,5; nachm.: 8,10
 So.vorm.: 4,6; nachm.: 9,11

Richter: Cornelia Albrecht, Wolf-Rüdiger Beißert,
 Frank Diener, Ulrike Hunecke, Friedrich Lueken
LK-Beauftragter: Friedrich Lueken

Turniertierarzt: Alexandra Bruhnke

Teilnahmeberechtigt sind:
 Teilnahmeberechtigt sind alle Stamm-Mitglieder eines der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) angeschlossenen Reitvereins + ausländische Reiter mit gültiger Gastlizenz gem. LPO.

Böden:
 Abreiteplatz: Halle 20 x 65 m, Sand
 Turnierhalle: 25 x 75 m, Sand

Besondere Bestimmungen
 Einsätze/Nennungen sowie 1,-€ LK-Abgabe **pro reserviertem** Startplatz werden mit der Nennung erhoben und per Lastschrift eingezogen.
 Unvollständige Nennungen werden nicht bearbeitet.
 Mit Abgabe der Nennungen unterwerfen sich die Teilnehmer und Besitzer der Pferde den Bedingungen der Ausschreibung einschließlich aller Vorbemerkungen, Bestimmungen, Einsatz der Richter, Zeiteinteilung Einrichtung der Prüfungsbahnen und Verteilen der Preise.
 Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.
 Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die an Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen.
 Mit Abgabe der Nennung unterwirft sich jeder Nenner den Bestimmungen der LPO und der LK Berlin-Brandenburg 2018.

Achtung: Boxen stehen nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Zuweisung nach Reihenfolge der eingegangenen verbindlichen Bestellung unter turnierservice_golze@gmx.de Gebühr für Strohboxen 120,00 € und für Späneboxen 150,00 €
 Bei Nichtinanspruchnahme der bestellten Boxen erfolgt keine Rückerstattung des Boxengeldes.
Stromanschluss:
 Kann gegen Zahlung einer Gebühr von € 30,00 für die Dauer des Turniers zur Verfügung gestellt werden.

ACHTUNG!
DIE PRFG. 1 IST AUSWENDIG ZU REITEN BZW. MUSS EIN EIGENER LESER MITGEBRACHT WERDEN.

Die LKBB erteilt Dispens zu § 23.3 LPO.

Für ihre Unterbringung haben die auswärtigen Reiter selbst zu sorgen, wobei in den nachfolgenden Links genannte Hotels / Pensionen in der näheren Umgebung von Tremdorf zur Verfügung stehen:
www.fn-neon.de
www.eichenhof-tremdorf.de

Bestimmungen zur Ermittlung der Hallen-Champion Dressur:

Wichtiger Hinweis für die Teilnehmer!!!
Alle Reiter aus Vereinen des LPBB werden, ihrer Altersklasse entsprechend, automatisch in die Championats-Wertung aufgenommen.
Abweichungen hiervon bzw. eine Nichtaufnahme in



die **Championats-Wertung** ist vor Beginn der ersten Wertungsprüfung vom betreffenden Teilnehmer in der Meldestelle anzuzeigen.
Grundvoraussetzung für eine Hallenchampionatswertung ist es, dass mind. 3 Teilnehmer der entsprechenden Altersklasse in der 1. WP starten!

Die Hallen-Champions, Silber- und Bronzemedallengewinner 2018 werden in den Altersklassen: Children (U14), Ponyreiter (U16), Junioren (U18), Junge Reiter (U21) und Reiter (Ü22) ermittelt.

In allen Championatsklassen sind jeweils zwei Wertungsprüfungen (WP) zu reiten.
Jeder Teilnehmer am Championat kann bis zu 2 Pferde für die Championatswertung (auch in der 2. WP) starten, wobei für die Medaillenvergabe nur ein Medaillenrang je Reiter möglich ist.
Die Prozentzahlen der erreichten Punkte zählen jeweils für das Reiter-Pferd-Paar.
Jedes Pferd, das für das Championat gewertet wird, darf auf dem gesamten Turnier nur von einem, und zwar dem Championats-Reiter gestartet werden.
Die Pferde dürfen jeweils nur in einer Championats-Tour gestartet werden.

Start von TN in mehreren Championatsklassen

Pro TN können 2 Pferde in jeder für den TN altersgemäß zulässigen Championatsklasse mit HC-Wertung gestartet werden. Dementsprechend bzw. darüber hinaus dürfen jüngere Reiter aus sportfördernden Gründen - nach eigenem Ermessen - in mehreren, so auch in höheren als der eigenen Altersklasse entsprechenden Championatsklassen einschließlich HC-Wertung starten. Dieses ist der Meldestelle mit Startmeldung zur 1. WP mitzuteilen. Startet ein TN in mehreren Championatsklassen, darf dieses nur mit unterschiedlichen Pferden erfolgen.

Die **Championatswertung** erfolgt in allen Altersklassen durch Addition der Prozentzahlen aus den zwei WP im Verhältnis 1 : 1,5. Der Teilnehmer mit der höchsten Prozentzahlsumme wird Champion in der jeweiligen Altersklasse. Bei gleicher Prozentzahlsumme entscheidet das bessere Ergebnis in der zweiten WP über den Medaillenrang.
Als Grundvoraussetzung für eine Medaillenvergabe ist in allen Altersklassen eine durchschnittliche Mindestprozentzahl aus beiden Wertungsprüfungen von 60% erforderlich.

Abreiten, Bewegen u. zusätzliche Starts der HC-Pferde

Das Abreiten und Bewegen der HC-Pferde unter dem Sattel darf auf dem gesamten Turnier nur durch den jeweiligen HC-Reiter und auf den dafür vorgesehenen Plätzen erfolgen. Zusätzliche Starts der HC-Pferde in weiteren Prüfungen des Turniers sind ebenfalls nur unter dem jeweiligen HC-Reiter zulässig.

Nominierungsanforderungen/Sichtungen zur DJM

Für die Nominierung des Fachbeirates Dressur zu den Deutschen Jugendmeisterschaften (DJM) 2018 sind auf mindestens 3 der folgenden 6 Turniere, die den DJM-Anforderungen der jeweiligen Altersklasse entsprechenden Prüfungen/Aufgaben als Turniersichtungen zu reiten.
- Hallenchampionate Tremsdorf - 16.-18.03.2018
- Dallgower Dressurtag - 11.-13.05.2018
- Dressurturnier Prietzen - 08.-10.06.2018
- Berliner Meisterschaften Dallgow - *Termin noch offen*
- Dressurfestival Bonhomme - 21.-24.06.2018
- Landesmeisterschaften Neustadt/D. - 12.-15.07.2018
Ergänzend zu den Ergebnissen der Turniersichtungen werden zur Nominierung die Ergebnisse der zusätzlich vom LPBB ausgeschriebenen Sichtungsmaßnahmen herangezogen.

RAHMENPRÜFUNGEN

1. Dressurprüfung Kl.M* (E + 300,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4, LK 3* nur mit S-Dressur-unplatzierten Pferden, LK 2* nur mit **nicht** in M-Dressur gesiegten und / oder höher platzierten Pferden. Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Aufgabe M6
Einsatz: 15,00 EUR ; VN: 10 SF: F

2. Dressurprüfung Kl.M (E + 500,00 €, ZP)**

Pferde: 6j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4 mit Pferden ohne Platzierungen in Dressurprüfungen Inter II und / oder höher. Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Aufgabe M11 auswendig
Einsatz: 21,00 EUR ; VN: 10 SF: P

CHAMPIONATSPRÜFUNGEN

3. Pony-Dressurprfg. Kl.L - Tr. (E + 200,00 €, ZP)**

1. Wertung Ponyreiter
Ponys: 6j.+ält.
Teiln: Junioren, Jahrg.02+jün. LK 1,2,3,4, sowie LK 5 gemäß Dispens der LKBB für Championats-Teilnehmer.
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Aufgabe L11 auswendig
Einsatz: 12,00 EUR ; VN: 10 SF: B

4. Pony-Dressurprfg. Kl.L - Tr. (E + 200,00 €, ZP)**

2. Wertung Ponyreiter
Ponys: 6j.+ält.
Teiln: Junioren, Jahrg.02+jün. LK 1,2,3,4, sowie LK 5 gemäß Dispens der LKBB für Championats-Teilnehmer.
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Internationale Dressuraufgabe für Ponyreiter Vorbereitungsprüfung 2018, auswendig zu reiten
Einsatz: 12,00 EUR ; VN: 10 SF: L

5. Dressurprüfung Kl.M (E + 500,00 €, ZP)**

1. Wertung Junioren
Pferde: 6j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4 mit Pferden ohne Platzierungen in Dressurprüfungen Inter II und / oder höher. (außer Junioren JG 2000 und jünger).
Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Aufgabe M9 auswendig
Einsatz: 21,00 EUR ; VN: 10 SF: V

2. Dressurprüfung Kl.M (E + 500,00 €, ZP)**

1. Wertung Junioren
Pferde: 6j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4 mit Pferden ohne Platzierungen in Dressurprüfungen Inter II und / oder höher. (außer Junioren JG 2000 und jünger).
Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Aufgabe M10 auswendig
Einsatz: 21,00 EUR ; VN: 10 SF: H

7. Dressurprüfung Kl.S* (E + 750,00 €, ZP)

1. Wertung Junge Reiter
Pferde: 7j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Aufgabe S3 auswendig im Reitfrack
Einsatz: 24,00 EUR ; VN: 10 SF: R

8. Dressurprüfung Kl. S* (E + 750,00 €, ZP)

- Prix St. Georges -
1. Wertung Reiter und 2. Wertung Junge Reiter
Pferde: 7j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3 Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Prix St. Georges 2018, auswendig im Reitfrack
Einsatz: 24,00 EUR ; VN: 15 SF: D

9. Dressurprüfung Kl. S (E + 750,00 €, ZP)**

- Intermediaire I -
2. Wertung Reiter
Pferde: 7j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3
Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Intermediaire I, 2018, auswendig im Reitfrack
Einsatz: 24,00 EUR ; VN: 15 SF: N

10. Dressurprfg. Kl.L - Tr. (E + 200,00 €, ZP)**

1. Wertung Children
Pferde: 6j.+ält. keine Ponys
Teiln: Junioren, Jahrg.00+jün. LK 1,2,3,4, sowie LK 5 gemäß Dispens der LKBB für Championats-Teilnehmer Children U14.
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Internationale Dressuraufgabe für Children Vorbereitungsprüfung B, 2018, auswendig zu reiten
Einsatz: 12,00 EUR ; VN: 10 SF: X

11. Dressurprfg. Kl.L - Tr. (E + 200,00 €, ZP)**

2. Wertung Children
Pferde: 6j.+ält. keine Ponys
Teiln: Junioren, Jahrg.00+jün. LK 1,2,3,4, sowie LK 5 gemäß Dispens der LKBB für Championats-Teilnehmer Children U14.
Ausr. 70 Richtv: 402,B
Internationale Dressuraufgabe für Children Mannschaftsprüfung, 2018, auswendig zu reiten
Einsatz: 12,00 EUR ; VN: 10 SF: J

Lentzke - Reitanlage Krehl

20. Jubiläums-Hallenreitturnier

23.-25.03.2018

Veranstalter: Ländlicher Reit- und Fahrverein
Lentzke e.V. 180221014

Adresse Veranstaltungsort:
Dorfstr. 46 a
16833 Lentzke

Nennungsschluss: 26.02.2018

Nennungen an:
Karen Hufschläger
Lilienthalstr. 2 14728 Rhinow
Tel.: 0179 8573222
E-Mail: hufschlaeger@web.de

Vorläufige ZE:

Fr.vorm.: 1,2,3,4; nachm.: 5,9
Sa.vorm.: 6,7,8; nachm.: 13,14,16
So.vorm.: 10,11,18; nachm.: 12,15,17

Richter: Hans-Joachim Begall, Arnold Bleike,
Manfred Genske, Kathleen Mießner
LK-Beauftragter: Manfred Genske
Parcourschef: Frank Dieter
Parcourschef-Assistent: Rene Queiser

Turniertierarzt: Dr. Michael Koehler

Teilnahmeberechtigt sind:

In Prüfung 5,6,7,18 Stammmitglieder von Vereinen im Landesverband Berlin-Brandenburg sowie eingeladene Reiter.

In allen übrigen Prüfungen: Alle Stamm-Mitglieder von Vereinen der FN sowie eingeladene Reiter.

Platzverhältnisse:

Prüfungplätze Dressur / Springen: Halle 20 x 60 m
Abreiteplatz: Außenplatz (Sand)



Besondere Bestimmungen

Einsätze/Nennungen sowie 1.00 € LK-Abgabe pro reserviertem Startplatz sind mit der Nennung fällig. Startnummern werden nicht zur Verfügung gestellt. Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert, frei von ansteckenden Krankheiten und im Besitz einer gültigen Influenza-Schutzimpfung sein. Der Pferdepass ist mitzuführen. Haftungsausschluss gem. Besonderen Bestimmungen des LV Berlin-Brandenburg. Transportkostenzuschuss wird nicht gezahlt. Unterkünfte stehen in geringem Umfang zur Verfügung. Zu erfragen bei Bernd Krehl, Tel: 033932-70 441 oder 0173-8733050. Ein Leser für Dressurprfg. wird vom Veranstalter gestellt. Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen. Die endgültige Zeiteinteilung wird in NeOn veröffentlicht. Separate Zusendung erfolgt nicht. Die Auszahlung der Geldpreise erfolgt für alle Prfg. gem. § 25 LPO für das zu platzierende Viertel. Mit Abgabe der Nennung unterwirft sich jeder Nenner den Bestimmungen der LPO und der LK Berlin-Brandenburg 2018.

1. Springpferdeprüfung Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 4+5 jähr.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5,6
Ausr. 70 Richtv: 363,1
Einsatz: 9,50 EUR ; VN: 10 SF: B

2. Springpferdeprüfung Kl.A** (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 4-6j.gem.LPO (6j.: max. 1 Platzierung/Spr.)
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5,6
Ausr. 70 Richtv: 363,1

Einsatz: 9,50 EUR ; VN: 10 SF: L

3. Springpferdeprüfung Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

Pferde: 5-7 jähr. gem. LPO
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5
Ausr. 70 Richtv: 363,1

Einsatz: 11,00 EUR ; VN: 10 SF: V

4. Springpferdeprüfung Kl.M* (E + 250,00 €, ZP)

Pferde: 5-7j.gem.LPO
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4
Ausr. 70 Richtv: 363,1

Einsatz: 12,50 EUR ; VN: 10 SF: H

5. Dressurprüfung Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

- geschlossen -
Pferde: 4j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 4,5,6
Je Teilnehmer 1 Pferd

Ausr. 70 Richtv: 402,A

Aufgabe A5
Einsatz: 9,50 EUR ; VN: 10 SF: R

6. Dressurprfg. Kl.L* (E + 200,00 €, ZP)

- Kandare -
Pferde: 5j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4 des Landesverbandes Berlin-Brandenburg sowie eingeladene Reiter.
Je Teilnehmer 1 Pferd

Ausr. 70 Richtv: 402,A

Aufgabe L7
Einsatz: 11,00 EUR ; VN: 10 ; Max.Startpl:20 SF: D

7. Stilspringprüfung Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

- geschlossen -
Pferde: 5j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 3,4,5,6 , LK 3* mit L-Springen unplatzierten Pferden.
Je Teilnehmer 1 Pferd

Ausr. 70 Richtv: 520,3a

Einsatz: 9,50 EUR ; VN: 10 SF: N

8. Springprüfung Kl. A** (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 5j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4,5,6
Je Teilnehmer 1 Pferd

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 9,50 EUR ; VN: 10 SF: X

9. Springprüfung Kl. A** (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 5j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4,5,6
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 9,50 EUR ; VN: 10 SF: J

10. Mannsch.-Springprfg.Kl.A** (E + 150,00 €, ZP) mit 1 Umlauf /

Mannschaftswertung aus Prfg.11

Pferde: 5j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4,5,6
Jede Mannschaft besteht aus jeweils 3-4 Reitern.
Jeder Reiter ist nur für eine Mannschaft startberechtigt.

Neben der Mannschaftswertung erfolgt eine Einzelwertung in Prüfung 11.

Mannschaftsreiter starten vor Einzelreitern in Prüfung 11.

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1
Einsatz: 17,00 EUR , je Mannschaft; VN: 10
SF: ausgelost

11. Springprüfung Kl. A** (E + 150,00 €, ZP) mit Einzelwertung aus Prüfung 10

Pferde: 5j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4,5,6
Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 9,50 EUR ; VN: 10 SF: ausgelost

12. Punktespringprüfung Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5
Ausr. 70 Richtv: 524

Einsatz: 11,00 EUR ; VN: 10 SF: K

13. Springprüfung Kl.L (E + 200,00 €, ZP) - geschlossen -

Pferde: 6j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4,5
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 11,00 EUR ; VN: 10 SF: U

14. Springprüfung Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4,5
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 11,00 EUR ; VN: 10 SF: G

15. Springprüfung Kl.M* (E + 300,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4
Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 14,00 EUR ; VN: 10 SF: Q

16. Zwei-Phasen-Springprfg.Kl.M* (E + 300,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4
Ausr. 70 Richtv: 525.1

Einsatz: 14,00 EUR ; VN: 10 SF: C

17. Springprfg.Kl.M** m.St. (E + 1000,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK 1,2,3,4
Ausr. 70 Richtv: 501,B.1

Einsatz: 25,00 EUR ; VN: 15 SF: M

18. Dressurprüfung Kl.M** (E + 500,00 €, ZP)

Pferde: 6j.+ält. Je Teilnehmer 1 Pferd
Teiln: Alle Alterskl. LK 2,3,4 des Landesverbandes Berlin-Brandenburg sowie eingeladene Reiter.
Ausr. 70 Richtv: 402,A

Aufgabe M7

Einsatz: 18,00 EUR ; VN: 10 ; Max.Startpl:20 SF: W

Liepe

Geländetag

31.03.2018

Veranstalter : Reitverein Wahlsdorf e.V. 180201003

Adresse Veranstaltungsort:

Liepe 11
15936 Dahme / Mark OT Liepe

Nennungsschluss: 13.03.2018

Nennungen an:

Frank Petzold
Am Lehnitzsee 2 14476 Neu Fahrland
Tel.: 0171 6455046

Vorläufige ZE:

Sa.vorm.: 2,3; nachm.: 1,4,5

Richter: Achim Genennichen, Eberhard Mertens,

Ramona Pedo

LK-B./ Technischer Delegierter: Eberhard Mertens

Parcourschef: Bernhard Pedo

Turniertierarzt: Heiko Zelt

Teilnahmeberechtigt sind:

Alle Stammmitglieder von Vereinen der FN.

Besondere Bestimmungen

Einsätze/Nennungen sowie 1,00 € LK-Abgabe pro reserviertem Startplatz sind mit der Nennung fällig. Unvollständige Nennungen werden nicht bearbeitet. Die endgültige Zeiteinteilung wird bei NEON bekanntgegeben.

Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Sach- und Vermögensschäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern, Pferdepflegern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Der Veranstalter haftet in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit sowie bei Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und in weiteren Fällen der zwingenden gesetzlichen Haftung nach den gesetzlichen Bestimmungen. Er schließt darüber hinaus die Haftung f. Diebstähle u. sonst. Vorfälle aus. Der Veranstalter behält sich vor, unter besonderen Umständen das Turnier oder einzelne Prüfungen zu verlegen oder ausfallen zu lassen.

Boxen sind in begrenzter Anzahl vorhanden und mit der Nennung zu bestellen und zu bezahlen. (40,00 €) Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen.

Mit Abgabe der Nennung unterwirft sich jeder Nenner den aktuellen Bestimmungen der LPO/WBO und der LK Berlin-Brandenburg 2018.

1. Stilgeländeritt-WB (E)

Pferde: 5j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl., LK 6,7,0
Je Teilnehmer 1 Pferd, Junioren/JR 2 Pferde erlaubt.
Ausr. WB 287 Richtv: WB 287
Einsatz: 10,00 EUR ; VN: 15 SF: V

2. Stil-Geländeritt Kl.A** (E + 150,00 €, ZP)

Pferde/M- und G-Ponys: 5j.+ält.
Teiln: Jun./J.R., Jahrg.97+jün. LK V 2,3,4,5,6
Je Teilnehmer 2 Pferde
Ausr. 70 Richtv: 671,673

Einsatz: 12,00 EUR ; VN: 10 SF: H

3. Stil-Geländeritt Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Pferde/M- und G-Ponys: 5j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK V 2,3,4,5,6
Je Teilnehmer 2 Pferde

Ausr. 70 Richtv: 671,673

Einsatz: 12,00 EUR ; VN: 10 SF: R

4. Stil-Geländeritt Kl.L (E + 200,00 €, ZP)

Pferde/M- und G-Ponys: 5j.+ält.
Teiln: Alle Alterskl. LK V 1,2,3,4,5
Je Teilnehmer 2 Pferde

Ausr. 70 Richtv: 671,673

Einsatz: 14,00 EUR ; VN: 10 SF: D

5. Geländepferdeprfg Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)

Pferde: 4-6 jähr.gem.LPO
(6j. max.1 Platzierung/Geländepferde und VS)
sowie M- und G-Ponys
Teiln: Alle Alterskl. LK V 1,2,3,4,5,6
Ausr. 70 Richtv: 372,373

Einsatz: 12,00 EUR ; VN: 10 SF: N



Februar 2018

Geschäftsleitung Hauptgestüt 10 a, 16845 Neustadt (Dosse) Tel.: 033970 / 13201 Fax: 033970 / 13949 e-mail: neustadt@pzbva.de			Zuchtleitung Uenglinger Str. 54, 39576 Stendal Tel.: 03931 / 215490 Fax: 03931 / 215494 e-mail: stendal@pzbva.de		
Geschäftsführer	Horst v. Langermann	033970/13201	Zuchtleiter	Dr. Ingo Nörenberg	03931/215490
Durchwahl:	Ulrike v. Langermann	504833	Durchwahl:	Dr. Petra Nörenberg	215490
	Jenny Stübing	504835		Miriam Graul	215492
	Claudia Fuchs	504836		Jörg Harms	215493
	Günter Stübing	504837			

Der Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e. V. gratuliert allen die im Monat Februar Geburtstag haben herzlich. Einen runden Geburtstag feiern:

- | | |
|------------------------------------|----------------|
| Reinhard Kahl, Weißenfels | 87. Geburtstag |
| Heinz Hoppe, Neustadt | 87. Geburtstag |
| Günter Blume, Kuhfelde | 85. Geburtstag |
| Inga Snelsire, Gumtow | 85. Geburtstag |
| Christian Tiemann, Arendsee | 82. Geburtstag |
| Anne-Rosa Gusovius, Heidesee | 82. Geburtstag |
| Joachim Schulz, Salzwedel | 80. Geburtstag |
| Gerhard Ueckert, Burg | 75. Geburtstag |
| Erika Bauch, Schönhausen | 70. Geburtstag |
| Elke Lösche, Zahna-Elster | 70. Geburtstag |
| Lutz Knoop, Dessau | 70. Geburtstag |
| Rudolf Borgwardt, Hohenbollentin | 70. Geburtstag |
| Dietrich Franke, Altmärkische Höhe | 65. Geburtstag |
| Heidi Hame, Zörbig | 65. Geburtstag |
| Otto Pietsch, Reppichau | 65. Geburtstag |
| Erwin Basigkow, Golzow | 65. Geburtstag |
| Arno Stübing, Vietznitz | 65. Geburtstag |
| Manfred Busse, Rogäsen | 65. Geburtstag |
| Günter, Augustsburg | 65. Geburtstag |
| Peter Dietert, Hüttermühle | 60. Geburtstag |
| Klaus Römmer, Ausleben | 60. Geburtstag |
| Ingeborg Schwenger, Berlin | 60. Geburtstag |
| Henning Franke, Altmärkische Höhe | 55. Geburtstag |
| Harry Eschholz, Bonitz | 55. Geburtstag |
| Steffen Rosenlöcher, Schkopau | 55. Geburtstag |
| Matthias Stottmeister, Bahrdorf | 55. Geburtstag |
| Arko Lange, Golzow/Grüneiche | 55. Geburtstag |
| Krzysztof Slaby, Polen | 55. Geburtstag |
| Marion Schmidt von Osten, Berlin | 55. Geburtstag |
| Matthias Banner, Peckensen | 50. Geburtstag |
| Elke Schließke, Wolfen | 50. Geburtstag |
| Rene Kluge, Laucha | 50. Geburtstag |
| Ivana Völker, Falkensee | 50. Geburtstag |
| Matthias Banner, Peckensen | 50. Geburtstag |
| Stephanie Lange, Aland | 40. Geburtstag |
| Janet Heidemann, Gardelegen | 40. Geburtstag |
| Christian Paarmann, Calvörde | 30. Geburtstag |
| Constanze Voigt, Garz | 30. Geburtstag |
| Mandy Kracht, Bitterfeld-Wolfen | 30. Geburtstag |
| Annett Klings, Frellstedt | 30. Geburtstag |
| Philip Apel, Börde-Hakel | 20. Geburtstag |
| Heidi Bartels, Arnstedt | 20. Geburtstag |
| Sophie Bachmann, Groß Lindow | 20. Geburtstag |
| Cythia Eichler, Zehdenick | 20. Geburtstag |

**Jungzüchter
Jahreshauptversammlung**

am Samstag, den 24.02.2018 um 11.00 Uhr in dem Versammlungsraum der Graf- von- Lindenau- Halle

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresrückblick 2017
3. Berichte aus den Vereinen
4. Ausblick und Terminplanung 2018
5. Sonstiges

Für die Teilnahme an der Versammlung bitte eine Rückmeldung an: claudia.fuchs@pzbva.de

Im Anschluss an die Versammlung besteht die Möglichkeit gemeinsam an der Hengstpräsentation der Stiftung Brandenburgisches Haupt- und Landgestüt teilzunehmen.

**Jungzüchter-Workshop
10. März in Ackendorf**

Jetzt fit machen für das Jungzüchterjahr 2018!
Als Einstimmung auf die vielfältigen Veranstaltungen laden wir alle Jungzüchter und die es werden wollen zu unserem Jungzüchter-Workshop ein. Wir bieten hier ein breites Spektrum an Aktivitäten von den erfahrenen Züchtern und Jungzüchtern betreut an. Bei uns braucht niemand Berührungängste zu haben – einfach anmelden und mitmachen!

Teilnehmer: Jungzüchter des Pferdezuchtverbandes Brandenburg- Anhalt e.V.

Kosten: 5€/Teilnehmer

Anmeldung: bis 02.03.2018 mit Angabe Namen, Alter, Adresse
z.H. Claudia Fuchs
claudia.fuchs@pzbva.de

Ort: „Ausbildungsstall am Weinberg“
Inh. Dietmar Mewes
Ackendorfer Dorfstraße 6
39638 Gardelegen OT Ackendorf

Ablauf: 09:00- 15:00 Uhr Theorie, Mustern und Beurteilung im Stationsbetrieb

Die Betreuung der Jungzüchter unter 18 Jahre ist durch Studenten, erfahrene Jungzüchter und Zuchtrichter gegeben.



**Ausschreibung
Freispringtag 2018
Westprignitzer Pferdezuchtverein**

Veranstalter: Westprignitzer Pferdezuchtverein e. V.
Veranstaltungsort: Reitanlage Thomas Kann in Viesecke
Veranstaltungstag: Sonntag, 25.02.2018
Beginn: 10.00 Uhr
Nennungsschluss: 10.02.2018
Nennungen an: Christian Lehmann,
 Am Ring 5, 16928 Groß Pankow
 Tel./ Fax 03 87 82 - 4 19 96

Prüfung Nr. 1

3-jährige Reitpferde aller Zuchtgebiete
 Nenngeld: 10,00 € für Mitglieder des Pferdezuchtvereins
 Westprignitz e. V.
 15,00 € für Nichtmitglieder

Prüfung Nr. 2

4-jährige Reitpferde aller Zuchtgebiete
 Nenngeld: 10,00 € für Mitglieder des Pferdezuchtvereins
 Westprignitz e. V.
 15,00 € für Nichtmitglieder

Prüfung Nr. 3

3- und 4-jährige Reitponies aller Zuchtgebiete
 Nenngeld: 10,00 € für Mitglieder des Pferdezuchtvereins
 Westprignitz e. V.
 15,00 € für Nichtmitglieder

Kollektion Verkaufspferde

Im Anschluss an die Prüfungen können gerittene Freizeit- bzw. Turnierpferde vorgestellt werden. Anmeldung bitte mit Angabe des Alters und der Abstammung, des Ausbildungsstandes, der bisherigen Erfolge usw. unter Einhaltung des o. g. Termins (Nennungsschluss).

Nenngeld jeweils fällig bei Nennung

Bitte der Nennung eine Kopie der Eigentumsurkunde mit Namen und Größe des Pferdes beifügen u. evtl. Verkaufsabsicht anzeigen.

Richtverfahren:

Es werden drei Noten vergeben, die eine Gesamtnote ergeben (Springmanier, Springvermögen, Galopp jeweils 0-10)
 Ermittlung der Teilnehmer für das Freispringchampionat ZB Berlin-Brandenburg, am 01.05.2018 in Münchehofe

Anzugsordnung: Verbandspullover

Die Pferde/ Ponies sollten in **optimaler Kondition** und **sehr gutem Pflegezustand** (eingeflochten etc.) vorgestellt und zum Freispringen mit entsprechendem **Beinschutz** und **Kopfnummer** versehen werden. Es werden zu Vermarktungszwecken Foto- und Videoaufnahmen der Pferde angefertigt. Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert, frei von ansteckenden Krankheiten und im Besitz einer gültigen Influenza- Schutzimpfung sein. Der Pferdepass ist mitzuführen. Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Pferden, Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Hunde sind an der Leine zu führen.

**Ausschreibung
Freispringtag 2018
Reitverein Bechlin e.V.**

Veranstalter: Reitverein Bechlin e. V.
Veranstaltungsort: Reitanlage Zieten in Bechlin
Veranstaltungstag: Sonntag, 18.03.2018
Beginn: 11.00 Uhr
Nennungsschluss: 01.03.2018
Nennungen an: Hans-Christian Zieten,
 Dorfstraße 42, 16816 Neuruppin/ OT
 Bechlin
 Tel. :01629118343
 E- Mail: christian.zieten@gmx.de

Prüfung Nr. 1

3-jährige Reitpferde aller Zuchtgebiete
 Nenngeld: 10,00 € für Mitglieder des Pferdezuchtvereins
 Ruppiner Schweiz e. V.
 15,00 € für Nichtmitglieder

Prüfung Nr. 2

4-jährige Reitpferde aller Zuchtgebiete
 Nenngeld: 10,00 € für Mitglieder des Pferdezuchtvereins
 Ruppiner Schweiz e. V.
 15,00 € für Nichtmitglieder

Prüfung Nr. 3

3- und 4-jährige Reitponies aller Zuchtgebiete
 Nenngeld: 10,00 € für Mitglieder des Pferdezuchtvereins
 Ruppiner Schweiz e. V.
 15,00 € für Nichtmitglieder

Kollektion Verkaufspferde

Im Anschluss an die Prüfungen können gerittene Freizeit- bzw. Turnierpferde vorgestellt werden. Anmeldung bitte mit Angabe des Alters und der Abstammung, des Ausbildungsstandes, der bisherigen Erfolge usw. unter Einhaltung des o. g. Termins (Nennungsschluss).

Nenngeld jeweils fällig bei Nennung

Bitte der Nennung eine Kopie der Eigentumsurkunde mit Namen und Größe des Pferdes beifügen u. evtl. Verkaufsabsicht anzeigen.

Richtverfahren:

Es werden drei Noten vergeben, die eine Gesamtnote ergeben (Springmanier, Springvermögen, Galopp jeweils 0-10)
 Ermittlung der Teilnehmer für das Freispringchampionat ZB Berlin-Brandenburg, am 01.05.2018 in Münchehofe

Anzugsordnung: Verbandspullover

Die Pferde/ Ponies sollten in **optimaler Kondition** und **sehr gutem Pflegezustand** (eingeflochten etc.) vorgestellt und zum Freispringen mit entsprechendem **Beinschutz** und **Kopfnummer** versehen werden. Es werden zu Vermarktungszwecken Foto- und Videoaufnahmen der Pferde angefertigt. Alle teilnehmenden Pferde müssen haftpflichtversichert, frei von ansteckenden Krankheiten und im Besitz einer gültigen Influenza- Schutzimpfung sein. Der Pferdepass ist mitzuführen. Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Pferden, Besuchern, Teilnehmern und Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen. Hunde sind an der Leine zu führen.

**Freispring- u. Freilaufwettbewerbe 2018**
Zuchtbezirk Sachsen- Anhalt
Ausschreibung Dt. Sportpferd u. Ponys**Nennungsschluss: 01.03.2018****Nennungen an:**

Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e. V., Uenglinger Str. 54,
39576 Stendal, Fax 03931/215494 ,
mit Kopie der Eigentumsurkunde, Angabe von Sichtungsort u. Verkaufs-
absicht

Nenngeld:

10,- € für Verbandsmitglieder
(Mitgliedsverbände AG Süddt. Pferdezuchtverbände (AGS))
30,- € für Nichtmitglieder

per Verrechnungsscheck mit der Nennung, Nennungen ohne Bezahlung werden nicht bearbeitet.

Mindestteilnehmer je Wettbewerb:

Dt. Sportpferd: 10 Nennungen / Reitponys: 5 Nennungen

Teilnahmeberechtigt:

Dt. Sportpferd: 3- u. 4-jährige Reitpferde mit Brand der AGS-Verbände in getrennter Wertung nach Altersgruppen.

Reitponys: 3- u. 4-jährige Reitponys u. Veredler sowie Haflinger mit Brand der AGS-Verbände

Termine:

Fr. **23. März 2018 / 14.00 Uhr - Prussendorf**
So. **25. März 2018 / 9.00 Uhr - Krumke**

Anforderungen - Freispringen:

Sprungreihe mit 3 Hindernissen auf der linken Hand 10-12 m aus der Ecke mit jeweils 1 Galoppsprung von Sprung zu Sprung

Ausrüstung:

nur an den Vorderbeinen sind ausschließlich weiße Gamaschen oder Bandagen zugelassen

Reitpferde: (1. - 2. 7,00 m / 2. - 3. 7,40 m)

- Vorlegestange vor jedem Sprung
- Einsprung als Kreuz
- mittlerer Sprung Oxer max. 80 x 80 x 80 cm
- Aussprung Hoch-Weit-Sprung (3-jähr. max. 120 x 130 x 120 cm ; 4-jähr. max. 130 x 140 x 130 cm) - Kann bei fehlerfreiem Überwinden auf Wunsch des Besitzers einmal erhöht werden.

Ponys: (1. - 2. 6,30 m / 2. - 3. 6,70 m)

- Vorlegestange vor jedem Sprung
- Einsprung als Kreuz
- mittlerer Sprung Oxer max. 70 x 70 x 70 cm
- Aussprung Hoch-Weit-Sprung (3-jähr. max. 110 x 120 x 110 cm, 4-jähr. max. 120 x 120 x 120 cm) - Kann bei fehlerfreiem Überwinden auf Wunsch des Besitzers einmal erhöht werden.

1. Veränderungen der Abmessungen nach Weisung der Richter
2. jeweils 5-6 Durchgänge, davon 2 zum Lösen
3. Es werden ein Verantwortlicher für den Auf- und Abbau des Hoch-Weit-Sprunges und 2 Peitschenführer gestellt.
4. Für das Heranführen seines Pferdes an die Sprungreihe und die Unterstützung am Aussprung sowie das Einfangen im Auslauf ist je der Beschicker selbst verantwortlich.

Bewertung:

- › 3 Noten von 0 - 10 (Zehntel-Noten zulässig), für Galopp x 1 sowie Manier x 2, Vermögen x 2
- › Die Richter haben die Möglichkeit, die Vorstellung zu beenden, wenn die Anforderungen nicht erfüllt werden.

Anforderungen - Freilaufen:

Vorstellung an der Hand u. im Freilaufen

Ausrüstung: s. Freispringen**Bewertung:**

- 5 Noten von 0 - 10 (Zehntel-Noten zulässig), für Typ + Körperbau x 1, Trab x 2, Galopp x 2, Schritt x 2 sowie Gesamteindruck x 1

Weitere Anforderungen (Freispringen, Freilaufen)

1. Vorstellung der Pferde auf Trense, eingeflochten und mit gutem Futter- u. Pflegezustand
2. Die Vorführer sollten einen Verbandspullover tragen

Richter: Horst Lösche, Gadegast + Harald Sporreiter, Aschersleben

Geld- und Sachpreise für Sieger und Placierte**Besondere Bestimmungen:**

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung unter besonderen Umständen ausfallen zu lassen. Der Veranstalter lehnt jede Verantwortung, für Unfälle oder Krankheiten ab, die Besitzern von Pferden, Reitern, Pferdepflegern, Zuschauern oder Pferden während der Veranstaltung zustoßen können; desgleichen jede Verantwortung für Diebstähle, Feuer und Schäden, die aus der Haltung eines Pferdes entstehen oder sonstigen Vorfällen. Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen. Bei Zuwiderhandlungen haftet der Hundebesitzer dem Veranstalter für evtl. entstandene Schäden und Kosten.

Der Pferdepass mit dem Nachweis eines gültigen Influenza - Impfschutzes ist mitzuführen

Freispringchampionat
Zuchtbezirk Berlin- Brandenburg
Münchehofe 01.05.2018

Nennungsschluss: **23.04.2018** ausschließlich durch die Zuchtvereine

Teilnahmeberechtigt: Reitpferde: 3- u. 4-jährige Reitpferde u. Reitponys: 3- u. 4-jährige Reitponys und Veredler sowie Haflinger mit LN vom PZVBA

Startgeld: **10,- €**

Nennungen an: Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e. V., Hauptgestüt 10a, 16845 Neustadt (Dosse)

mit: Name u. LN des Pferdes, Name Anschrift des Ausstellers mit Tel. u. E-Mail Kontakt, Angabe von Sichtungsort u. Bewertung, sowie der Verkaufsabsicht mit Steuerstatus

Nach Nennungsschluss werden die Nennungen gesichtet / ausgewertet und an Hand des Ergebnisses ausgewählt.

Prf. 1: G- Ponys 3u.4j. (EP+ 80, 50, 30 €)

Prf. 2.: DSP 3j. (EP+ 80, 50, 30 €)

Prf. 3: DSP 4j. (EP+ 80, 50, 30 €)

Ausrüstung:

Nur an den Vorderbeinen sind ausschließlich weiße Gamaschen oder Bandagen zugelassen. Die Vorführer sollten Verbandskleidung tragen.

Bewertung:

3 Noten von 0 - 10 (Zehntel-Noten zulässig), für Galopp x 1 sowie Manier x 2, Vermögen x 2

Die Richter haben die Möglichkeit, die Vorstellung zu beenden, wenn die Anforderungen nicht erfüllt werden.

Besondere Bestimmungen:

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Veranstaltung unter besonderen Umständen ausfallen zu lassen. Der Veranstalter lehnt jede Verantwortung, für Unfälle oder Krankheiten ab, die Besitzern von Pferden, Reitern, Pferdepflegern, Zuschauern oder Pferden während der Veranstaltung zustoßen können; desgleichen jede Verantwortung für Diebstähle, Feuer und Schäden, die aus der Haltung eines Pferdes entstehen oder sonstigen Vorfällen. Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen. Bei Zuwiderhandlungen haftet der Hundebesitzer dem Veranstalter für evtl. entstandene Schäden und Kosten.

Pferdepass mit dem Nachweis eines gültigen Influenzaschutzes.

Verkaufstag
für Sport- u. Freizeitpferde
01.05.2018 in Münchehofe

Veranstalter: Pferdezuchtverband Brandenburg-Anhalt e.V. Pferdezuchtverein Oderbruch

Ort: Ländlicher Reitverein Münchehofe e.V. Münchehofer Straße 1, 15366 Hoppegarten

Nennungsschluss: **28.03.2018**

Vorbesichtigung: **29.03. Neustadt**
mit Videoaufnahme 30.03. Münchehofe

Nennungen an: Pferdezuchtverband Brandenburg- Anhalt 16845 Neustadt (D.), Hauptgestüt 10a Fax 033970 / 13949 oder E-Mail :guenter.stuebing@pzvba.de

mit: Nennungsformular mit Kopie der Eigentumsurkunde- Angaben zu Erfolgen / Leistungen / Preiskategorie

Zugelassen sind: nach Vorbesichtigung. unter dem Sattel zugelassene 4-jährige und ältere Pferde und Ponys die im Besitz von Mitgliedern der Pferdezuchtverbände Brandenburg- Anhalt . und Sachsen- Thüringen sind

Kosten: **inkl. Box 30,- €** (fällig bei Zulassung)

bei Verkauf: für Pferde mit LN aus AGS 5 %, alle anderen, 10 % des Nettoverkaufspreises

Voraussetzungen: Impfschutz nach FN Vorgabe für Pferde mit einer Preisvorstellung ab 5000,- € sollte das Protokoll einer innerhalb der letzten 6 Monate angefertigten Kaufuntersuchung vorliegen, das Ergebnis ist auf der Anmeldung zu vermerken. Es ist am Veranstaltungstag sicherzustellen, dass die komplette Untersuchung vorliegt und der untersuchende Tierarzt mindestens tel. Auskunft zu dieser Untersuchung geben kann.



Ausschreibung
Offene Mitteldeutsche Körung
der Pferdezuchtverbände Brandenburg-Anhalt u. Sachsen-Thüringen

Termin:
Sa. **24.03.2018** 9.30 Uhr Shetl. Pony, Dt. Pb. Shetl. Pony,
Dt. Cl. Pony, Lewitzer, Haflinger,
Edelbluthaflinger, Spezialrassen
Welsh A- D, New Forest, Connemara
Deutsches Reitpony
(Änderungen vorbehalten!)

Veranstaltungsort: Landgestüt Sachsen-Anhalt in
06780 Prussendorf über Zörbig

Nennungsschluss: 23.02.2018

Zulassungsbedingungen zur Körung:
Zugelassen sind noch nicht gekörte 2-4jährige Hengste mit Abstammungsnachweis einer anerkannten Züchtervereinigung sowie ältere noch nicht gekörte Hengste mit dem Nachweis der erfolgreich abgelegten Leistungsprüfung gem. ZVO. Alternativ zur Hengstleistungsprüfung gelten Sporterfolge gem. ZVO

Zulassungsbedingungen zur Eintragung:
Zugelassen sind 3jährige u. ältere gekörte Hengste der oben genannten Rassen. Bei 5jährigen u. älteren Hengsten ist das Ergebnis der HLP vorzulegen.

Nennungen über die beteiligten Verbände an:
Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt – Zuchtleitung
Uenglinger Str. 54, 39576 Stendal

Vorlage bei Nennung:
Kopie des Pedigree mit 4 Generationen u. ggf. HLP-Ergebnis

zur Eintragung:
– Nachweis der Erstkörung sowie der Leistungsprüfung (je nach Zuchtprogramm) – außer bei Junghengsten
– Ergebnis der Abstammungsüberprüfung

Hinweis: Hengste ohne Nachweis der väterlichen u. mütterlichen Abstammung mittels DNA-Analyse können nicht in das Hengstbuch eingetragen werden

Anmeldegebühr/Nenngeld:
Pferde der AGS Verb. 10,- € / Pferde anderer Zuchtgebiete 20,- €
Die Anmeldegebühr ist bei Nennung in Form eines Verrechnungsschecks fällig.

Gebühr bei Anlieferung:
Pferde der AGS Verb. 50,- € / Pferde and. Zuchtgebiete 100,- €

Vorstellung der Hengste
Die Körung umfasst die Vorstellung auf festem Boden, Freilaufen/Freispringen, Trab an der Hand, Schrittring mit anschl. Ergebnissbekanntgabe.

Boxen:
Boxen können in begrenztem Umfang zum Preis von 30 EUR im Landgestüt Sachsen-Anhalt zur Verfügung gestellt werden.

Veterinärbedingungen:
Gültige Influenzaimpfung, die Pferde müssen frei von ansteckenden Krankheiten sein.
Zum Auftrieb dürfen nur Pferde aus Betrieben, Herkunftsbeständen und Gebieten kommen, die nicht wegen akuter Tierseuchen gesperrt sind.

Besondere Bestimmungen:
Der Aussteller des Pferdes muss Mitglied beim zulassenden Zuchtverband sein. Teilnahme und Unterbringung der Pferde auf eigene Gefahr. Während der gesamten Veranstaltung bleiben Besitzer Tierhüter i.S.d. BGB. Veranstalter und Richter schließen, soweit gesetzlich zulässig jede Haftung aus.

Delegiertenversammlung

17. März 2018, 10.00 Uhr
Gasthaus Cobbelsdorf
Cobbelsdorfer Hauptstraße 18, 06869 Coswig (Anhalt)

Ausschreibung
Offene Mitteldeutsche Körung
der Pferdezuchtverbände Brandenburg-Anhalt und Sachsen-Thüringen

Termin: Fr. **23.03.2018** 9.30 Uhr Deutsches Sportpferd

Veranstaltungsort: Landgestüt Sachsen-Anhalt in
06780 Prussendorf über Zörbig

Nennungsschluss: 23.02.2018

Nennungen an: Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt
Zuchtleitung / Uenglinger Str. 54, 39576 Stendal

Anmeldegebühr/Nenngeld:
Pferde der AGS Verb. 25,- € / Pferde and. Zuchtgebiete 50,- €

Gebühr bei Anlieferung:
Pferde der AGS Verb. 100,- € / Pferde and. Zuchtgebiete 200,- €

Vorlage bei Nennung:
Kopie des Pedigree mit 4 Generationen, bei Hengsten anderer Zuchtgebiete ist die Abstammung über 5 Generationen nachzuweisen (Stutbuchausdruck)

zur Erstkörung:
Vorlage Röntgenbilder und der Protokolle der klinischen und röntgenologischen fachtierärztlichen Untersuchung entsprechend den Empfehlungen zu veterinärmedizinischen Untersuchungen bei Hengsten

zur Eintragung :

- Nachweis der Erstkörung sowie der Leistungsprüfung (außer bei Junghengsten)
- ab Geb.- Jahr 1997 Vorlage der Röntgenbilder (der Erstkörung bzw. neu) mit Befundungsprotokoll
- Ergebnis der Abstammungsüberprüfung

Hinweis: Hengste ohne Nachweis der väterlichen u. mütterlichen Abstammung mittels DNA-Analyse können nicht in das Hengstbuch eingetragen werden

Vorstellung der Hengste
Die Hengste werden an der Hand, im Freilaufen und im Freispringen gemustert.

Boxen:
Boxen können in begrenztem Umfang zum Preis von 30 EUR im Landgestüt Sachsen-Anhalt zur Verfügung gestellt werden.

Veterinärbedingungen:
Gültige Influenzaimpfung, die Pferde müssen frei von ansteckenden Krankheiten sein. Zum Auftrieb dürfen nur Pferde aus Betrieben, Herkunftsbeständen und Gebieten kommen, die nicht wegen akuter Tierseuchen gesperrt sind.

Besondere Bestimmungen:
Der Aussteller des Pferdes muss Mitglied beim zulassenden Zuchtverband sein. Teilnahme u. Unterbringung der Pferde auf eigene Gefahr. Während der gesamten Veranstaltung bleiben Besitzer Tierhüter i.S.d. BGB. Veranstalter u. Richter schließen, soweit gesetzlich zulässig jede Haftung aus.

Achtung Pony - Reiter und Fahrer!
Messtermine 2018

Für G-Ponys mit einem Stockmaß von 1,42 und größer bei der Erstmessung muss bis zum Alter von 7 Jahren jährlich eine Nachmessung durchgeführt werden. Für alle anderen Ponys reicht der einmalige Nachweis der Ponymessbescheinigung bei der Eintragung als Turnierpony.

Dat.	Uhrz.	Ansprechpartn.	Ort	Telefon
Do., 01.02.	8.30	Nico Stahmann	Güsten Weststr.8	0178/4418065
	10.30	Danny Warkow	Mansfeld Pferdezentrum Schloßblick	0173/5601399
	13.00	Jörg Harms	Prussendorf, Landgestüt Sachsen-Anhalt	03931/215493
Fr., 16.02.	13.30	Harry Escholz	Bonitz Grüne Str.20	039237/86352



Termine Februar				
Datum	Tag	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
02.02.	Fr	19:00	ZV-Versammlung Oderbruch	Bliesdorf
09.02.	Fr	19:00	ZV Versammlung Ponyverein Zerbst	Zerbst
10.02.	Sa	10:00	ZV-Süd-Brandenburg Freispring Training	Herzberg
16.02.	Fr	19:00	ZV Versammlung Calvörde	Neuenhofe
		19:00	ZV- Versammlung Ruppiner Schweiz	Wulkow
18.02	So	10:00	Jahresversammlung IG Haflinger	Uhrleben
21.02.	Mi	18:00	ZV- Versammlung Uckermark	
22.02.	Do	19:00	ZV Versammlung Salzwedel	Salzwedel
23.02.	Fr	19:00	ZV Versammlung Harz	Wernigerode
		19:00	ZV Versammlung Drömling	Klötze
		19:00	ZV- Versammlung Süd-Brandenburg	Luckau
24.02.	Sa	10:00	ZV-Süd-Brandenburg Freispring Training	Herzberg
		11:00	Jungzüchter Jahreshauptversammlung	Neustadt
25.02.	So	10:00	Freispringtag Westprignitz	Viesecke
26.02.	Mo	19:00	ZV- Versammlung Prignitz	Buchholz
27.02.	Di	19:00	ZV Versammlung Osterburg	Bretsch
28.02.	Mi	19:00	ZV Versammlung Jerichower Land	Pietzpuhl

Zentrale Termine 2018 (Änderungen vorbehalten)		
Datum	Veranstaltung	Ort
17.03.	Delegiertenversammlung	Cobbelsdorf
23.03.	Körung DSP	Prussendorf
	Freispringchampionat	
24.03.	Mitteldeutsche Körung Pony und Spezialrassen	Prussendorf
25.03.	Freispringchampionat	Krumke
06.-08.04.	Messe Tierwelt	Magdeburg
28.04.	Jungzüchter Zuchtvereinsmeisterschaft	Neustadt
01.05.	Freispringchampionat	Münchehofe
	Verkaufstag	
10.-13.05.	BraLa	Paaren
13.05.	Jungzüchterwettbewerb anlässlich der BraLa	
02.06.	DSP Fohlenauktion Shooting Stars	Viernheim
08.-10.06.	Bundesjungzüchter Wettbewerb	Graditz
16.-17.06.	Altmarkschau mit Haflingertag	Kakerbeck
22.06.	Offenes Kaltblutfohlenchampionat	Brück
24.06.	Harzer Landwirtschaftsfest mit bundesoffener Lewitzer Schau	Reinstedt
12.-15.07.	Landesmeisterschaft Berlin-Brandenburg	Neustadt
	14.07.	
15.07.	Verbandschampionat RPF und DRF	
19.-22.07.	Championate AGS	Nördlingen
21.07.	Fohlenauktion Süddiamanten	
27.-29.07.	Global Champions Tour	
28.07.	DSP Fohlenauktion Global Jumping Foals	Berlin
	DSP Fohlenauktion Überflieger	Donau-eschingen
	Staatsprämienschau DSP	Prussendorf
29.07.	Fohlenchampionat Pony- und Spezialrassen	Prussendorf
29.08.-02.09.	DKB Bundeschampionate	Warendorf
07.-08.09.	Prüfung allgemeiner Zuchtrichter FN	Bad Saarow
15.09.	Staatsprämienschau Pony- und Spezialrassen	Magdeburg
16.09.	Bundesstutenschau Sportponys	
22.09.	DSP Fohlenauktion Last Chance	Darmstadt
27.10.	12. Brandenburger Pferdetag	Neustadt
03.11.	Körung DSP Marbacher Wochenende	Marbach
	Offene Krumker Kaltblut Körung	Krumke
16.11.	Mitteldeutsche Körung Pony und Spezialrassen	Neustadt
16.-17.11.	Schaufenster der Besten	
30.11.-01.12.	Moritzburger Hengsttage	Moritzburg